



TG

TG-Vereinszeitschrift

Heft 2/Juni '99

SPORTPARK

Wir wollen, daß Sie rundum zufrieden sind...

...denn vorher sind wir mit uns nicht zufrieden

MOBEL MARTIN

Am Moselufer 7 (An der B51)
Tel.: 0 65 01 / 9 61-0

Konz



Die TG

Inhalt Seite

VORSTAND / GESCHÄFTSSTELLE / DIE TG

Vorstand der TG Konz	2
Impressum	2
Bericht des Vorsitzenden: "Wort zum Alltag im Sportleben"	2
Hättet Ihr es gewußt? Kosten soweit das Auge reicht!	2-3
Zur Jahreshauptversammlung der TG Konz am 26.03.1999	3
Sportbetrieb und Öffnungszeiten während der Sommerferien • Sommerprogramm für jedermann • Wir gratulieren •	
Danke • Fundsachen	4
Dankschreiben der "Villa Kunterbunt"	5
Neu! Kurs Jazztanz • Kurse • Kinderfest bei Möbel Martin	6
Nachwuchssuche bei unseren Ballettgruppen •	
Berlinreise • Flamenco-Workshop	7
Tape-Seminar für Sportler und Übungsleiter • "Taping-Seminar": geballtes Wissen zum Aktionspreis! • Die Theorie kommt von der Praxis	34-35
Die schwierige Situation der Vereine	36

BASKETBALL

Saisonrückblick • Einladung zur Jahreshauptversammlung • In letzter Sekunde Klassenerhalt gesichert	8
---	---

BOGENSPORT

Dirk Nober Deutscher Vizemeister	10
--	----

LEICHTATHLETIK/LAUFTREFF

LEICHTATHLETIK: Christoph Borens dominiert Fünfkampf, Valentina zweite im	
--	--

Weitsprung • Zusammenfassung von weiteren Rheinlandmeisterschaften • Christoph Borens vierfacher Bezirksmeister ..	12
Fotos von Bezirksmeisterschaften in Daun	14
Elisabeth Lehmann und Gregg Quainoo dreifache Bezirksmeister ..	14-16

SCHWIMMEN

Aktuelles in Kurze	21-24
--------------------------	-------

TANZSPORT

Jahreshauptversammlung 1999 • Maiwanderung 1999 • Termine 1999	24
--	----

TISCHTENNIS

Damen schafften den Klassenerhalt • Zweite DM unspektakulär	
Vizemeister • Die Ara der 1. HM geht zu Ende	26
Zweite Mannschaft sicherte den Klassenerhalt	27
Dritte Mannschaft erkämpfte mehrere Titel	28
Fünfte Mannschaft mit versöhnlichem Endergebnis	29
Platzierungen TT-Vereinsmeisterschaft 98/99	30

VOLLEYBALL

Geschäft	30
Alles wird sich ändern, wenn wir groß sind - die TG Konz I im Wandel der Zeit	32-33
Ein Freizeitwochenende der Volleyball Hobby Gruppe	
Frauen in Kyllburg/Eifel	33

MITTELTEIL: Übungsplan

Bericht des Vorsitzenden "Wort zum Alltag im Sportleben"

Liebe Sportfreunde!

Finanzen

Nach den vielfältigen Kraftanstrengungen des Vorstandes in 1998, die Finanzen der TG Konz zu beruhigen und allmählich zu verbessern, gedachten wir in ruhigere Fahrwasser zu gleiten.

Pustekuchen!

Die politischen Kräfte legten uns das "630 DM - Ei" ins gut vorbereitete TG Nest. Durch eine weitere Neuregelung, die einen Großteil der Übungsleiter (ÜL) zu Scheinselbständigen macht, wurde unser Haushaltsplan für das Jahr 1999 ad absurdum geführt. Sollte dieses Gesetz, welches sicherlich im Grundgedanken nicht verkehrt ist, tatsächlich eingebracht werden, müssen wir unsere finanzielle Situation grundsätzlich überdenken.

Verwaltungsberufsgenossenschaft

Durch den Wegfall der Pauschale werden wir demnächst etwas kräftiger zur Kasse gebeten. Leider kommen hier Mehrkosten von ca. 3.500 DM jährlich auf uns zu.

Gaststätte

In einer Sitzung vom 26. Mai 1999 haben der Wirtschaftsausschuß sowie der Geschäftsführende Vorstand einstimmig einen sicherlich nicht leichten Beschluß gefasst. Wir haben die Probezeit (Neues Gaststätten-

konzept seit 01.01.1999) unserer Angestellten Ingrid Kern nicht verlängert. Es wurde eine fristgerechte Kündigung ausgesprochen, so daß ihre Tätigkeit am 30.06.1999 endet.

Die Ertragslage in den ersten drei Monaten entsprach nicht annähernd den gewünschten und erdachten Vorstellungen. Die Kosten waren nach den ersten drei Monaten schon zu hoch.

Aufgrund dieser Ertragslage sahen wir uns gezwungen, den Vertrag fristgerecht zu kündigen.

Wir möchten uns recht herzlich bei Ingrid Kern bedanken und wünschen ihr für die berufliche Zukunft alles Gute.

Noch einmal zur Erinnerung: Wir dürfen als gemeinnütziger Verein keine Mitgliedsbeiträge verwenden, um "Löcher" im wirtschaftlichen Bereich zu stopfen. Hier haben wir eine deutliche Sorgfaltspflicht unseren Mitgliedern gegenüber.

Wir wissen, daß nun wieder große Diskussionen aufkommen werden, warum hier kein positives Ergebnis eingefahren werden kann? Leider dürfen wir die Gaststätte nicht verpachten.

Aller Wahrscheinlichkeit nach wird die Gaststätte im Juli, August und September geschlossen bleiben.

Veranstaltungen

Kinderfest bei Möbel Martin

Im Innenteil ist das Kinderfest, welches die TG Konz zur Eigenwerbung nutzt, bei Möbel Martin beschieben. Hier können interessierte Kinder verschiedene Sportarten testen und noch kleine Preise gewinnen. Sollte zu schlechtem Wetter sein, wird das Programm reduziert.

Termin: Donnerstag, der 01. Juli 1999
von 14.00 - 18.30 Uhr
Parkplatz rechts vom Eingang
Möbel Martin!

Landesjugendsportfest in Konz

Am 17. September 1999 findet dieses große Sportfest in Konz statt. Nach den zahlreichen Wettkämpfen findet abends (19.00 - 20.30 Uhr) eine tolle Sport-Show in der Gymnasiumhalle statt. Hier sind alle Eltern mit Kindern recht herzlich eingeladen. Einige der Kids der TG Konz müssen natürlich auch etwas darbieten.

Hättet Ihr es gewußt? Kosten, soweit das menschliche Auge reicht!

"Meist unbekannte" Kosten der TG Konz
im Jahresverlauf

Viele Mitglieder der TG wissen nicht oder können nicht wissen, daß die TG Konz eine Vielzahl von "Grundgebühren" zahlen muß, um überhaupt an Veranstaltungen und Meisterschaften teilnehmen zu können. So erhebt jeder Fachverband (Volleyball, Tischtennis, Handball, Schwimmen, ...) seine eigenen "Grundgebühren". Diese "Grundgebühren" bestehen aus einem jährlichen Grundbeitrag, der sich z.B. beim Tischtennis nach der Spielklassenzugehörigkeit richtet und aus Paßgebühren, Ummeldegebühren, Abgaben an den übergeordneten Bundesfachverband, Zwangsbezug von Fachverbandszeitschriften und

Vorstand TG

Geschäftsführender Vorstand

Ehrenvorsitzender:

Walfried Heinz,
Postfach 1151, 54321 Konz
(06501) 83-132 (dienstl.)
(0651) 29158 (privat)

Vorsitzender:

Werner Schulz

(06501) 2061

Stellvertr. Vorsitzender:

Burkhard Disch

(06501) 2061

Stellvertr. Vorsitzende:

Marlies Frick

(06501) 2061

Sportlicher Leiter:

Werner Schulz

(06501) 2061 (dienstl.)

Außerdem gehören dem Gesamtvorstand an:
Jugendwart:
zur Zeit nicht besetzt

Vertreter für Verwaltungs- und Rechtsangelegenheiten:

Willi Bartholome,
Möwenweg 3, 54329 Konz
(06501) 3044

Frauenbeauftragte:

Elvira Philippel
Sebastianusstr. 6, 54329 Konz
(06501) 5313
Geschäftsstelle:
Helga Reinsbach,
(06501) 2061/2062

Studio:

Werner Schulz,
(06501) 2061
Marlies Frick,
Am Sprung 18, 54329 Konz
(06501) 2061
Burkhard Disch
(06501) 2061

TG Sportpark, Schul- und Sportzentrum,
54329 Konz
(06501) 2061 • Fax (06501) 6331

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mo., Di., Mi. und Fr.: 9.00-12.00 Uhr
Do.: 17.00-20.00

Impressum:

Herausgeber:

Der Vorstand der
Turngemeinde Konz 1885 e.V.,
Hermann-Reinholz-Straße, 54329 Konz

Redaktion:

Vorstand und Abteilungsleiter

Anzeigenverwaltung:

Schommer

Granastr. 96, 54329 Konz

Druck: Paulinus Druckerei GmbH, Trier

Auflage und Erscheinungsweise:

2200 Exemplare/vierteljährlich

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag
abgegolten.



Strafenkatalogen, die z.B. den Spielberichts-
bogen betreffen.

So ganz allmählich schaukelt sich hier eine
doch erhebliche Summe auf.

So fordert der Handballverband eine
Verbandsabgabe von ca. 2.500 DM jährlich.
Dies sind runde 13 % des gesamten Etats
der Abteilung.

Wer nun glaubt, daß die Freizeit- und Breiten-
sportler besser wegkommen, der muß sich
eines besseren belehren lassen. So nimmt
z.B. der Turnverband Mittelrhein alle Breiten-
sportler, sogar die der verschiedenen Spiel-
sportarten unter seine "Finanzfittiche". Hier
müßten ca. 3.500 DM gezahlt werden, ganz
abgesehen von den jeweiligen Versicherun-
gen des Sportbundes Rheinland, die Pflicht-
versicherungen sind und natürlich mit einem
Pro-Kopf - Obulus bezahlt werden müssen.
Addieren wir alle "Sportgebühren" so kommt
die TG Konz auf fast 40.000 DM jährliche
Kosten, bevor der Breiten- und der Lei-
stungssportler überhaupt eine einzige Bewe-
gung gemacht hat.

Hattet Ihr es gewußt?

Werner Schulz



Zur Jahreshaupt- versammlung der TG Konz am 26.03.1999

Die Turngemeinde Konz stabilisiert
ihren modellhaften Weg

Erstmals seit Bestehen des vereinseigenen
TG Sportparks schreibt die TG Konz schwar-
ze Zahlen. Dies ist die wichtigste Aussage
der wohl kürzesten Jahreshauptversamm-
lung der vergangenen Jahre.

Am Freitag, den 26. März 1999, fand die Jah-
reshauptversammlung der TG Konz 1885
e.V. statt. Der 1. Vorsitzende Werner Schulz
begrüßte unter den 50 Anwesenden vor al-
lem den Bürgermeister der Stadt Konz, Herrn
Winfried Manns, sowie den Ehrenvorsitzen-
den der TG Konz, Herrn Walfried Heinz.
Herr Bürgermeister Manns unterstrich in sei-
nem Grußwort an die Versammlung die gute
Zusammenarbeit der Stadt Konz mit dem
größten Konzer Verein. Die TG Konz sei
durch ihr sozialen Engagement vor allem in
der Jugend- und Seniorenarbeit ein wichti-
ger Bestandteil der Sportstadt Konz. Die
hervorragenden Ergebnisse der leistungs-
sportlichen Abteilungen seien eine Werbung
für Konz.

Nach den Berichten des Vorstandes, in de-
nen neben der sportlichen Weiterentwicklung
vor allem die positive Entwicklung der finan-
ziellen Situation verdeutlicht wurde, konnte
die Bilanz den Mitgliedern vorgelegt werden.
Das positive Resultat des Ergebniss.

Erstmals seit Bestehen des TG Sportparks
wurde in dem Geschäftsjahr 1998 mit einem
Plus von 3.393,93 DM positive Zahlen ge-
schrieben.

Durch einschneidende Einsparmaßnahmen,

wie z.B. der Verzicht der Hauptamtlichen auf
das 13. Monatsgehalt, sei das Ergebnis zwar
sehr positiv zu werten, aber kein Anlaß zur
Euphorie, so 1. Vorsitzender Werner Schulz.
Der Ehrenvorsitzende Walfried Heinz be-
dankte sich vor allem bei den Hauptamtli-
chen als auch bei den vielen ehrenamtlichen
Helfern der TG für ihren Einsatz. Die Entschei-
dung, den TG Sportpark zu bauen, sei für
die TG nicht nur eine gute, sondern eine
notwendige Entscheidung gewesen. Mit der
wohl einzigartigen Konstellation der Haupt-
amtlichen im Vorstand bewege sich die TG
Konz auf einem professionellen und modell-
haften Weg der Vereinsführung.

Auch aufgrund dieses richtungsweisenden
Ergebnisses wurde der Vorstand entlastet.
In den Wirtschaftsausschuß wurden nach-
träglich Herr Stephan Kaiser und Frau Inge
Wilhelmi berufen.

Für die 25. jährige Treue zur TG Konz wur-
den Petra Smyk und Gisela Frank geehrt.
Ebenfalls geehrt wurden in Abwesenheit
Matthias Fisch, Therese Holbach, Leo
Kutscheid, Guido Mangerich, Sonja Müller,
Rudi Öffling, Anneliese Schiffer und Hannele
Schmitt.

Nach der nur einstündigen Versammlung
beendete der 1. Vorsitzende die Generalver-
sammlung



Sportbetrieb und Öffnungszeiten während der Sommerferien (1.7. – 13.8.1999)

Die TG Halle sowie alle anderen Hallen bleiben während der gesamten Sommerferien für den allgemeinen Sportbetrieb geschlossen.

Die leistungssportlichen Abteilungen können bei der sportlichen Leitung im TG Sportpark Hallenzeiten beantragen. Tel. 06501/2061.

Das Sportstudio ist in der Zeit von Montag, 2. August bis einschließlich Sonntag, 15. August 1999 wegen Umbauarbeiten geschlossen. Ansonsten bleibt auch während der Ferienzeit unverändert geöffnet, und zwar Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 21.30 Uhr, Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Der Sportliche Leiter, Werner Schulz, befindet sich in der Zeit von 9.7. bis 31.7.1999 in Urlaub. Die Vertretung während dieser Zeit übernimmt Burkhard Disch.

Die Geschäftsstelle bleibt in der Zeit vom 19. bis einschließlich 31. Juli geschlossen. Dringende Angelegenheiten können über das Sportstudio abgewickelt werden.

Die TG Gaststätte ist ab Donnerstag, 1.7.1999 bis auf weiteres geschlossen.

Sommerprogramm für jedermann

Unter dem Motto "Fit durch den Sommer" bietet die TG während der Ferien ihr Sommerprogramm zu folgenden Zeiten an:

Montag: 19.00 – 19.45 Uhr
"Wassergymnastik mit Musik"
mit Ilse Fuchs im Freibad Konz.

Fit durch den Sommer:

Montags: 19.30 - 20.20 Uhr
(Felicia, Touré/Beate Jochem)
dienstags: 9.30 - 10.30 (Marlies, Frick)
19.00 - 20.00
(Mechthild Schneider)
mittwochs: 10.00 - 20.00 Uhr
(Marlies Frick)
donnerstags: 19.30 - 20.30
(Felicia Touré/Beate Jochem).

Porta Nigra Sektkellerei



Weinverkauf Sektverkauf Kellereibesichtigung Information

Verkauf: Montag-Freitag, 8-12h und 13-17h/Samstag 9-12h
Besichtigung und Probe nach Vereinbarung

D-54459 Wiltingen Tel. 0 65 01/93 84-0



SAAR WINZER VEREIN

Die Gymnastik findet im TG Sportpark statt. Wie immer sind alle Mitglieder, Nichtmitglieder sowie Feriengäste herzlich willkommen.

Das TG Team wünscht schöne und erholsame Ferien!

Personelles Wir gratulieren

Frau Ursula Weishaupt zum 60. Geburtstag am 10.4.99;

Frau Adelheid Haas zum 60. Geburtstag am 13.4.99;

Herrn Hans Philippi zum 50. Geburtstag am 22.4.99;

Frau Käthe Riehm zum 70. Geburtstag am 2.5.99;

Herrn Robert Nyssen zum 60. Geburtstag am 8.5.99;

Frau Gertrud Kirsch zum 60. Geburtstag am 16.5.99;

Frau Ursula Bullinger zum Geburtstag am 20.5.99;

Frau Maria Hammer zum 60. Geburtstag am 21.5.99;

Herrn Albert Franzen zum 60. Geburtstag am 15.6.99.

Herzliche Glückwünsche und alles Gute im neuen Lebensjahr, auch an all diejenigen, die einer Veröffentlichung ihres Ehrentages nicht zugestimmt haben.

Danke

Beim Versand unseres TG Heftes sind wir auf die Mithilfe der Mitglieder angewiesen und freuen uns immer, wenn sich jemand für diese nicht sehr abwechslungsreiche Arbeit zur Verfügung stellt. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die uns bisher hilfreich zur Seite standen. Ein besonderes Dankeschön geht diesmal an Monika Kippe, die das letzte Vereinsheft fast allein zum Versand etikettiert hat. Liebe Monika, vielen Dank für Deine Ausdauer!

Fundsachen

In der TG Geschäftsstelle haben sich mittlerweile eine Menge an Fundsachen angesammelt, die auf ihren Eigentümer warten. Es sind u.a. dabei Handtücher, Turnschuhe (auch einzelne), T-Shirts, 1 schwarzer Damen-Kapuzenpulli, 1 schwarze Damengymnastikhose, 1 Schaumstoff-Liegematte, Regenschirme, Schals und vieles mehr.



Dankschreiben der "Villa Kunterbunt"

Wie bereits in Heft 1/99 mitgeteilt, wurde im Laufe der Fete für Ehrenamtliche und Übungsleiter am 8.1.99 ein Betrag in Höhe von 450,00 DM gesammelt, der an die Villa Kunterbunt weitergeleitet wurde.

Die Villa Kunterbunt hat uns ein Dankschreiben zugesandt, das wir im folgenden veröffentlichen:

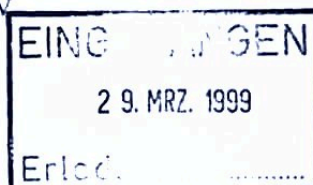
Villa Kunterbunt
an der Krankenanstalt Mutterhaus
der Borromäerinnen e.V.

54290 Trier, Feldstraße 16
Tel.: 0651 / 4360-510
Fax: 0651 / 4360-477

Verein Villa Kunterbunt e.V., Feldstr. 16, 54290 Trier

Übungsleiter Turngemeinde Konz 1885 e.V.
Schul- und Sportzentrum

54329 Konz



22. März 1999

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des **Trierischen Volksfreundes** und des **Vereins Villa Kunterbunt** möchten wir Ihnen herzlich für Ihre großzügige Spende danken.

Der Verein Villa Kunterbunt möchte für eine verbesserte Betreuung während der stationären Therapie sorgen und erweiterte Nachsorgemöglichkeiten aufbauen, um den betroffenen Kindern und ihren Eltern ihr Schicksal zu erleichtern. Es sollen Räume zur Geschwisterbetreuung, für Jugend- und Elterntreff geschaffen werden. Zusätzlich sollen vergrößerte Elternwohnungen eingerichtet werden, damit Eltern bei ihren Kindern am Krankenhaus übernachten können. In der Organisation der familienorientierten Nachsorge möchte sich der Verein Villa Kunterbunt engagieren, um Behandlungserfolge möglichst gut stabilisieren zu können. Notwendige und im Raum Trier noch nicht vorhandene Nachsorgeeinrichtungen sollen geschaffen werden. Beispielsweise soll ein erweitertes Angebot der psychosozialen Beratung, eine verbesserte Diätberatung mit Hilfe einer Lehrküche und Möglichkeiten zur Ergo- und Heilpädagogik geschaffen werden.

Mit Unterstützung von Spenden aus der Bevölkerung und aus Bereichen der Wirtschaft möchte der Verein Villa Kunterbunt räumliche und personelle Voraussetzungen für ein Betreuungs- und Nachsorgezentrum schaffen. Mit Ihrer großzügigen Spende unterstützen Sie die fortlaufenden Bemühungen für die krebs-, chronisch und schwerst kranken Kinder und ihren Familien. Eine Spendenquittung und ein Antrag auf Fördermitgliedschaft liegen bei.

Mit freundlichen Grüßen,
das Villa Kunterbunt-Team

P.S. Inzwischen besteht die Möglichkeit als Fördermitglied den Verein dauerhaft zu unterstützen.

Neu Neu Neu Neu Kurs Jazztanz



TG Konz 1885 e.V.

Wann? Di. 18.45-20.15 Uhr

Wo? TG Sportpark - Spiegelsaal

Leitung: Herr Kostov, Ballettmeister

Inhalte: Einführung in die Jazzgymnastik und Hinführung zum Jazztanz

Preis: 60,00 DM Mitglieder, 80,00 Nichtmitglieder

Dauer: 8 x 1 Stunde

Anmeldung und weitere Informationen unter

☎ Tel. 06501/2061 ☎

Kurse

Der im letzten Heft angebotene Kurs "Orthopädische Rückenschule für Kinder" konnte wegen Erkrankung der Kursleiterin Frau Meyer leider nicht stattfinden.

Sobald Frau Meyer wieder genesen ist, werden wir den Kurs beginnen und alle bisher angemeldeten Kinder benachrichtigen. Wir rechnen damit nach den Sommerferien. An dieser Stelle "gute Besserung" an Frau Meyer!

Der Kurs "Orthopädische Rückenschule für Erwachsene" konnte mangels Anmeldungen bisher noch nicht stattfinden. Wir werden diesen Kurs nach der Sommerpause erneut ausschreiben und die bisher angemeldeten Personen über den Beginn unterrichten.

Die Kurse "Die fünf Tibeter" und "Yoga" werden ebenfalls nach den Sommerferien bei genügender Teilnehmerzahl wiederholt.

Info: Geschäftsstelle der TG,
Tel.: 06501/2061

Kinderfest bei Möbel Martin vom 28.6.99 bis 3.7.99

Unser Programm

Montag 28.6., 11.00-19.00 Uhr
Luftballonweitflugwettbewerb,
Malen mit dem Künstler Dieter

Dienstag 29.6., 13.30-18.30 Uhr
Kinderschminken,
Luftballonweitflugwettbewerb

Mittwoch 30.06., 13.30-18.30 Uhr
ADAC-Fahrradturnier mit der Jugendverkehrsschule der Polizei Saarburg, einem Verkehrssicherheitsstand mit Gurtschlitten und Fahrsimulator
Teilnahmeberechtigt: Kinder von 8-15 Jahren

Donnerstag 1.7., 14.00-18.30 Uhr
Kinderolympiade mit der TG Konz
Tischtennisroboter, Karate, Turnen, Street-Basketball, Bogenschießen und Leichtathletik

Freitag 2.7., 14.00-18.00 Uhr
Kinderflohmarkt

Samstag 3.7.
Kasperletheater Dieter Kussani
der OKO-Kasper kommt mit dem Thema:
"Wasser ist unser Leben"
Vorführungen:
11.00 Uhr, 13.00 Uhr, 15.00 Uhr

Nachwuchssuche bei unseren Ballettgruppen

Zu Verstärkung unserer Ballettgruppen suchen wir noch Ballettmäuschen und Ballettmäuseriche. Die Gruppen, unter der Leitung von Herrn Ballettmeister Kostov finden zu folgenden Zeiten statt:

Mittwoch: 15.30-16.30 Uhr
Gruppe 1

16.30-17.30 Uhr
Gruppe 2

Interessenten melden sich bei Herrn Kostov in den jeweiligen Stunden. Bei Fragen wendet Euch bitte an unsere Infonummer 06501/2061.

RUWERTAL REISEN

Omnibusunternehmen Zarth GmbH, Am Hals 3, 66687 Wadern
Tel. (0 68 71) 84 57 + 84 67

Reisen macht Spaß

...und dazu brauchen Sie einen seriösen, zuverlässigen Partner. Uns gibt es seit 50 Jahren – das heißt: wir wissen, wo's langgeht. Ob Sie den "großen Urlaub" planen, interessante Städte kennenlernen oder Musicals/Festspiele besuchen möchten, mit Freunden ihre Clubkasse zu plündern und Vorschläge hierfür von uns erfragen, nur mal eine erlebnisreiche Tagesfahrt in Ihren Alltag einschieben – ob alleine, mit Familie, Freunden oder Bekannten – mit uns fahren Sie immer richtig. Unsere komfortablen Busse sind stets gewartet und regelmäßig vom TÜV überprüft, unsere Fahrer und Reisebegleiter geschult – die besten Voraussetzungen für unterhaltsame Tage in neuer Umgebung! Schauen Sie in unsere Jahreskataloge – mit Bus oder Flugzeug – tolle Reiseangebote warten auf Sie!



Berlinreise mit Besuch des Friedrichstadt-Palast vom 14.-17.10.1999

Leistung:
4 Tage Fahrt mit Übernachtung, Frühstücksbuffet und Stadtbesichtigung
zum Preis von DM 498,-

Info und Anmeldung:
Ilse Fuchs, 06501-150558

Flamenco

- ◊ Workshop
- ◊ 25. + 26. September
- ◊ im TG Sportpark
- ◊ Auskunft: 14894





Saisonrückblick:

Die Basketballabteilung der TG Konz kann auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurückblicken. Dies gilt sowohl für den Seniorenbereich als auch für den Jugendbereich.

Die erste Herrenmannschaft stand vor Beginn der abgelaufenen Spielzeit vor einer schwierigen Situation in der Bezirksliga, da zahlreiche Abgänge zu verzeichnen waren. So musste Trainer Holger Schlichte eine neuformierte Mannschaft ins Rennen schicken, die sich allerdings im Unterschied zu den vergangenen Jahren hauptsächlich aus Eigengewächsen bzw. Spielern zusammensetzte, die schon mehrere Jahre im Verein aktiv sind. Die Saison begann mit einem klassischen Fehlstart (0:6 Punkte), doch im weiteren Verlauf kam die Mannschaft immer besser in Tritt. Am Ende sprang ein beachtlicher vierter Tabellenrang heraus. Für die kommende Spielzeit ist lediglich ein Abgang zu verzeichnen (Daniel Frenzer). Dafür kehrt Stéphane Said nach einem einjährigen Gastspiel in der Landesliga wieder nach Konz zurück. Es bleibt also zu hoffen, dass das Team auch nächstes Jahr mit einer eingespielten Mannschaft eine ähnliche Rolle übernehmen und wieder oben mitspielen kann.

Auch die zweite Herrenmannschaft hatte zu Beginn der Saison Probleme. Die Angst vor einem Abstieg aus der A-Klasse machte die Runde. Doch der Trainer "Hanni" Holbach schaffte es gemeinsam mit seinem Team, bis zum Ende sechs Siege zu erreichen und somit einen sicheren sechsten Tabellenrang zu belegen. Ein absolutes Highlight hierbei war der Rückrundsieg gegen den Tabellenträger und späteren Aufsteiger TVG III, bei dem das junge Team über sich hinaus wuchs und bereits frühzeitig die Weichen für den Klassenerhalt stellte. Der Trainer wird auch in der kommenden Spielzeit weitermachen und eventuell, u.a. aufgrund einiger Spielerverstärkungen, eine noch bessere Platzierung anvisieren.

Das Damenteam der TG hat auch die schwierige zweite Saison in der Landesliga überstanden und darf nun bereits für das dritte Jahr planen. Diesmal machten es die "Mädels" besonders spannend. Erst durch zwei Siege in den letzten drei Spielen konnte der Klassenerhalt gesichert werden. Hierbei wurde der direkte Konkurrent aus Zell sicher geschlagen. Ein abschließender Sieg über Vallendar bedeutete das "Tupfelchen auf dem i". Für die kommende Saison übernimmt der bisher im Jugendbereich tätige Stéphane Said zusätzlich die Betreuung des Teams. Es bleibt zu hoffen, dass das in der Zwischenzeit eingespielte Team eine noch bessere Bilanz erreichen wird.

Besonders erfreulich präsentierte sich dieses Jahr der Jugendbereich unserer Abteilung, besonders die männliche C-Jgd. ist hierbei zu erwähnen.

Die Mannschaft belegte in der abgelaufenen Spielzeit einen überragenden zweiten Tabellenrang und musste nur dem Team von MJC II den Vorrang lassen. Lohn der Arbeit ist unter anderem, dass drei Spieler in der kommenden Saison in einer vereinsübergreifenden Landesligamannschaft mit einer Doppellizenz zum Einsatz kommen werden, ein besonderer Erfolg für die geleistete Arbeit von Trainer Stéphane Said.

Auch die Minis und die D-Jugend feierten erste Erfolge, die bisherigen Trainer Holger Bollig und Stefan Holbach müssen allerdings ab Juli ihre Tätigkeit aus beruflichen Gründen (Bundeswehr) unterbrechen, ihre Nachfolger werden aber sicherlich die bisher geleistete Arbeit fortsetzen.

Wir danken allen Aktiven und besonders auch den Eltern unserer Jugendlichen für das gezeigte Engagement in der vergangenen Spielzeit und hoffen auf ein erfolgreiches Abschneiden und ein ähnlich gutes "Abteilungsklima" in der kommenden Saison!

Der Vorstand

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Basketballabteilung der TG Konz veranstaltet am Freitag, den 11. Juni, ihre diesjährige Jahreshauptversammlung. Tagesordnungspunkte sind u.a. Neuwahlen des Vorstandes.

Die Sitzung beginnt ab 20.30 Uhr im großen Tagungsraum im TG Sportpark, eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder ab 16 Jahre und die Eltern unserer Jugendlichen.

Vorher, ab 19.00 Uhr, findet an gleichem Ort die Jugendspielerversammlung statt, auch hierzu sind natürlich die Eltern herzlich eingeladen.

Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen.
Mit freundlichen Grüßen

der Vorstand



In letzter Sekunde Klassenerhalt gesichert!

Der vorletzte Spieltag in der Landesliga Rheinland brachte die Entscheidung. Am Samstag mußten die Konzer Damen in he-

mischer Halle gegen den direkten Konkurrenten im Abstiegskampf TV Zell antreten. Dank der lautstarken Fans, die für eine Riesenstimmung in der Halle sorgten, konnten die Konzerinnen die zwei wichtigen Punkte auf ihr Konto verbuchen und gewannen mit 65:41. Mit gestärktem Selbstvertrauen

gelang ihnen trotz personeller und konditioneller Probleme am darauffolgenden Morgen ein Doppelsieg im Hinspiel noch chancenlos dominierten die Konzer Damen im Rückspiel von Spielbeginn an und gewannen knapp aber verdient mit 71:68. Diese Leistungssteigerung zum Ende der Saison brachte die notwendige Motivation, um nahtlos zur Vorbereitung der nächsten Saison unter Leitung von Stéphane Said überzugehen.



Hinten v.l.n.r.: Melanie Riske, Antje Dawe, Ute Baumgartner, Ilke Lang, Silvia Pesch.

Vorne v.l.n.r.: Gitta Aiani, Martina Vetter, Katrin Kempf, Christiane Holbach, Andrea Honselaers.

Es fehlen: Heike Drautzburg, Heike Bolnad, Birgit Blasius

Wir möchten Ihr Partner für's Büro sein!

BÜROPARTNER
R. Reincke H. Neibecker

Büromöbel - Bürotechnik

Beratung - Planung - Einrichtung - Vor-Ort-Service

Karthäuser Strasse 83
Telefon: 06501/998864

54329 Konz
Telefax: 06501/998828



Bierstraße
Getränkemarkt



**Konzerbrück 27 • direkt neben
neuer ALDI-Filiale**

54329 Konz • Telefon 0 65 01 / 9 96 83

**Bequemer Getränke-Einkauf
unterm Dach mit dem PKW
inkl. Kofferraum-Service**

*In harmonischer und entspannter Atmosphäre
pflegen wir Haut, Körper und Schönheit durch
fachgerechte Behandlung.*

*Medizinische Fußpflege und Behandlungen
mit ätherischen Ölen runden unser Angebot ab.*



*Im Hause der Post • Am Markt 3 • 54329 Konz
Tel. 06501 600680*



Raiffeisenstraße 26
54329 Konz
Postfach 1303
Telefon (06501) 9363-0
Telefax (06501) 9363-20
Betriebsgelände:
54329 Konz-Könen • Im Bruch
Telefon (06501) 99693
Telefax (06501) 99695

- Anhänger-Hebebühnen
- Vibrationsplatten
- Kompressoren
- Minibagger
- Radlader
- Walzen
- Mobilbagger
- Kettenbagger

Chinarestaurant „Peking“



Jeden Mittwoch Mittagsbuffet

Große und kleine Räumlichkeiten
für Familien-, Vereins- und Betriebsfeiern
Tischreservierung erbeten

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Chan

Taglich geöffnet von 11.30 - 15.00 u. von 17.30 - 24.00 Uhr
Saarstraße 1 • 54329 Konz • Tel. 06501/28 29



Erich Weber GmbH
Bedachungen

Sabatierstraße 9 54329 Konz-Könen
Telefon 06501-2165 Telefax 06501-5836

Redaktionsschluss

für Heft 3/99
ist der
10. August 1999



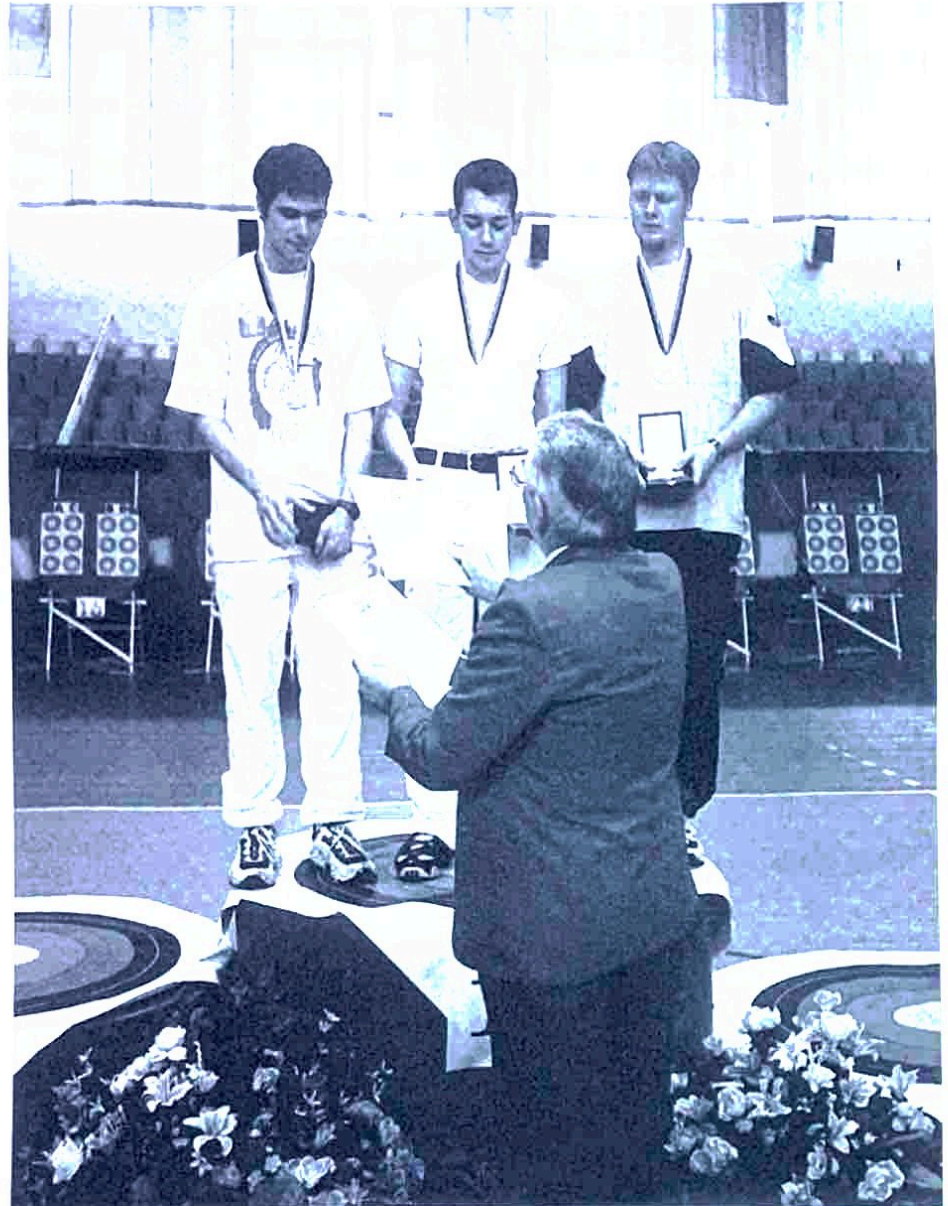
Dirk Nober Deutscher Vizemeister

Deutsche Meisterschaften der Bogenschützen

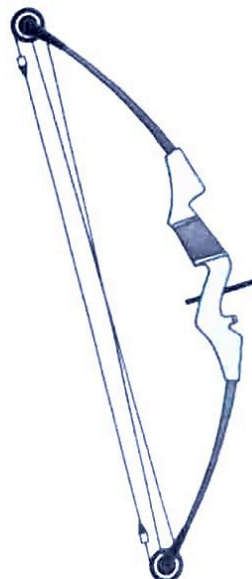
Die besten Bogenschützen Deutschlands trafen sich Ende Februar in Berlin, um dort in den verschiedenen Klassen die Meister zu ermitteln, unter ihnen auch die besten Schützen der TG Konz.

Schon bei den Landesmeisterschaften in Bottrop Ende Januar zeigte sich der Konzener Dirk Nober in bestechender Form. In Berlin konnte er jetzt wieder Akzente setzen. In seinem letzten Jahr in der Juniorenklasse zeigte er, wie es sich in den letzten drei Jahren andeutete, daß er zu den besten Nachwuchsschützen Deutschlands gehört. In zwei spannenden Runden stellte er seine Treffsicherheit bestens unter Beweis und belegte mit 571 Ringen den hervorragenden 2. Platz. Für ihn war es die dritte Einzelmedaille innerhalb von zwei Jahren. Wie eng es in der Spitze zugeht, zeigt, daß die ersten drei dieser Klasse alle ringgleich waren und nur die Anzahl der geschossenen 10er über die Platzierung entschied. Es siegte Thilo Koch, SV Herbornseelbach, der einen 10er mehr erzielte. Dirk Nober, Mitglied der Verbandsmannschaft des Rheinischen Schützenbundes, hatte mit seinen 571 Ringen auch einen erheblichen Anteil am Sieg der Verbandsmannschaft im Wettbewerb um den Preis des Präsidenten des Deutschen Schützenbundes. Zum ersten Mal überhaupt konnte der Rheinische Schützenbund, auch vertreten durch die Schützen Thorsten Granieczny, Oberhausen, Bernhard Niewerth, Bottrop, Monika Kirchner, Solingen und Meike Strohn, Krefeld, diesen Preis gewinnen.

Stephanie Müller, die sich zum ersten Mal in ihrer sportlichen Karriere für eine Deutsche Meisterschaft in der Halle qualifizieren konnte, zeigte sich ebenfalls von ihrer besten Seite und belegte am Ende überraschend den 4. Rang in der Jugendklasse. Die 523 Ringe bedeuteten noch einmal eine Steigerung ihrer persönlichen Bestleistung.



Dirk Nober 1. von links



Geschäftspassage AM MARKT

KONZ-AM-MARKT-17



TRIER-SIMEONSTR-17



Ihre Schulbuchliste
ist bei uns in guten Händen

Buchhandlung Kolibri

Inh. Angelika Hellwig

Maria Kasseböhmer

Am Markt 16 • 54329 Konz

Telefon 06501 99230 • Telefax 99231

Dank an alle Inserenten

Wir danken allen Inserenten in dieser und den folgenden Ausgaben unseres Vereinsheftes für die Unterstützung unserer Arbeit. Sie allein ermöglichen es uns durch Ihre Inserate, dieses Heft herauszugeben.

Die Zahl unserer Mitglieder und damit der Leser dieses Heftes ist weiter angestiegen, so daß die Inserate einen noch größeren Empfängerkreis als bisher erreichen.

Wir bitten alle Mitglieder,
unsere Inserenten bei ihrem Einkauf
zu berücksichtigen.



Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause!

- **LBS-Bausparen: "Der Weg ins eigene Heim!"**
- **Machen Sie beim Sparen und Finanzieren doch einfach was Sie wollen!**
- **Der LBS-Vario richtet sich ganz nach Ihren Wünschen!**
- **Freie Wahl bei Zinsen, Zeiten und Renditen!**

Bezirksleiterin: Elfriede Ott

Tel: (0 65 01) 30 16 / FAX (0 65 01) 79 61
Marktplatz 15 - 54329 Konz



Abteilungsleiter: Winfried Weires
Langenberggring 112 • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 42 35

LEICHTATHLETIK/LAUFTREFF

Bezirks-Schüler- mannschaftsmeisterschaften in Wittlich:

Die Mannschaft der LG Saar-Mosel (Schüler B) hat sich mit 3344 Punkten für die Rheinland-Bestenkämpfe im September in Wittlich qualifiziert. Die Sieger im Bezirk Trier, v.l.: Christoph Borens, Daniel Weinem, Dominik Beul, Steve Bruck.





Christoph Borens dominiert Fünfkampf, Valentina Schlegel zweite im Weitsprung

Rheinland-Meisterschaften in den Blockwettkämpfen

Christoph Borens, bereits fünffacher Bezirksmeister, setzte seine Siegesserie auch auf Rheinlandebene fort. Im Blockwettkampf Lauf dominierte er das Feld der 13jährigen Schüler. Dies wurde besonders deutlich im 50 m Sprint (7,13 s) und im abschließenden 1000 m Lauf. Anfangs hielt sich Christoph ganz klar an die Vorgaben von Trainer und Betreuer Winfried Weires: 20 Sekunden pro 100m Laufstrecke, was eine Zeit von 3:20 Minuten ergeben hätte. Allerdings verschärfte sein stärkster Gegenspieler circa 350 m vor dem Ziel das Tempo und versuchte die Führung zu übernehmen, was ihm allerdings nicht gelang. Letztendlich entschied Christoph das Rennen auf der Zielgeraden ganz deutlich für sich mit einer persönlichen Bestzeit von 3:15,56 Minuten.

Valentina Schlegel belegte im Blockwettkampf Lauf der 15jährigen Schülerinnen Rang fünf. Sie erzielte als zweite im Weitsprung eine persönliche Bestweite von 4,65 m.

Die einzelnen Ergebnisse: Rheinland-Meisterschaften Blockwettkampf Lauf, Schülerinnen A/W15: 5. Valentina Schlegel 2138 Punkte (75 m: 10,55 s, 80 m Hürden: 14,30 s, Weitsprung: 4,65 m, Ballwurf: 25,50 m, 2000 m: 9:02,81 min).

Rahmenwettbewerb Blockwettkampf Lauf, Schüler B/M13: 1. Christoph Borens 2198 Punkte (50 m: 7,13 s, 60 m Hürden: 11,36 s, Weitsprung: 4,47 m, Ballwurf: 47,50 m, 1000 m: 3:15,56 min)

Zusammenfassung von weiteren Rheinlandmeisterschaften:

In Remagen (Rheinlandmeisterschaften im Straßenlauf) siegte Wilfried Hermesdorf im Halbmarathon mit 1:13:49 Minuten in der Altersklasse M40. Mit dieser hervorragenden Zeit belegte er gleichzeitig Platz drei in der Männer Hauptklasse. Einige Wochen zuvor erreichte er Rang zwei (M40) über 6370 m in 22:00 Minuten bei den Rheinland-Crossmeisterschaften in Laubach.

Rheinlandmeisterschaften Jugend A in Betzdorf: 100 m: 4. im 3. Vorlauf (ausgeschie-

den) Stefan Haag 12,19 s, 200 m: 8. Stefan Haag 24,55 s, 400 m: 5. Stefan Haag 56,67 s.

Rheinlandmeisterschaften Frauen/Männer und B-Jugend in Daun: männliche Jugend B: Hochsprung: 4. Stephan Weber 1,65 m, weibliche Jugend B: 100 m: 5. im 1. Vorlauf (ausgeschieden) Elisabeth Lehmann 13,83 (Wind: -1,5 m/sec), Hochsprung: 6. Elisabeth Lehmann 1,44 m, 8. Carola Knecht 1,39 m, Dreisprung: 4. Elisabeth Lehmann 9,51 m. Männer 100 m: Andreas Klein 11,72 s ("Quali" für Endlauf um zwei hundertstel Sekunden verpaßt), 6. im 1. Vorlauf (ausgeschieden) Winfried Weires 12,26 s, 200 m: 9. Thorsten Weires 24,25 s (5. im zweiten Zeitendlauf, Gegenwind: 2,1 m/sec), 12. Winfried Weires 24,79 s (2. im 3. Zeitendlauf, Gegenwind: 0,4 m/sec), 400 m: 5. Thorsten Weires 52,38 s (Erster im 2. Zeitendlauf). Frauen: Speerwurf: 8. Bianca Schmutz 21,74 m, 800 m: 5. Bianca Schmutz 2:26,18 min.

Christoph Borens vierfacher Bezirksmeister!

Bezirksmeisterschaften der Schüler A und B und der Jugend A in Daun

Bei den Bezirksmeisterschaften der Schüler in Daun errang Christoph Borens drei Einzelsiege. Im 50 m Sprint siegte er ganz deutlich in einer sehr guten Zeit von 7,03 Sekunden. Im Vorlauf waren es sogar nur 6,94 Sekunden, allerdings bei zu starkem Rückenwind. Zwei weitere Titel sicherte er sich im Kugelstoßen mit 10,45 m und im 1000 m Lauf in 3:27,69 Minuten.

Des weiteren war er maßgeblich am Erfolg der 4 x 50 m Staffel unserer B-Schüler (M12/13) in der Besetzung: Jan Marx, Steve Brück, Daniel Weinem, Christoph Borens beteiligt.



Steve Brück

Im entscheidenden Endspurt erreichte er als Schlußläufer unserer Staffel als erster das Ziel.

Steve Brück unser jüngster Einzelstarter wurde zweimal Vizemeister in der Altersklasse M12, über 50 m und im Weitsprung (4,16 m).

Gregg Quainoo siegte souverän im Endlauf der A-Jugend, obwohl er noch dem jüngeren Jahrgang der B-Jugend angehört. Einen weiteren ersten Platz erzielte er mit der 4x100 m Staffel der LG Saar-Mosel in der Besetzung: Frank Essler, Stefan Haag, Marco Weires, Gregg Quainoo.

Elisabeth Lehmann gewann den Dreisprung-Wettbewerb der weiblichen A-Jugend mit 10,09 m. Sie gehört wie Gregg Quainoo ebenfalls noch zum jüngeren Jahrgang der B-Jugend.

Im 100 m Sprint und mit der 4 x 100 m Staffel erreichte sie jeweils einen Vizemeistertitel.

Die einzelnen Plazierungen und Ergebnisse:

männliche Jugend A: 100 m: 1. Gregg Quainoo 11,53, 4. Stefan Haag 12,13, 400 m: 3. Stefan Haag 54,74, Weitsprung: 3. Gregg Quainoo 5,61 m, Staffel 4 x 100 m: 1. LG Saar-Mosel 46,92 (Frank Essler 82, Stefan Haag 81, Marco Weires 82, Gregg Quainoo 83).

weibliche Jugend A: 100 m: 2. Elisabeth Lehmann 13,51 s, 6. Judith Molitor 14,82 s, Weitsprung: 5. Hanna Grundhofer 4,30 m, 8. Judith Molitor 4,13 m, Dreisprung: 1. Elisabeth Lehmann 10,09 m, Staffel 4 x 100 m: 2. LG Saar-Mosel 54,09 s (Janine Philippi 83, Hanna Grundhofer 82, Judith Molitor 83, Elisabeth Lehmann 83).

Schüler A/M15: 75 m: 5. Nicolas Weinandi 10,17, Kugelstoß 4 kg: 2. Sascha Thies 10,36 m, 5. Nicolas Weinandi 8,21 m.

Schülerinnen A/W15: 75 m: 5. Caroline Link 11,59 s, Weitsprung: 2. Caroline Link 4,01 m.

Schüler B M13: 50 m: 1. Christoph Borens 7,03 s, 3. Daniel Weinem 7,33 s, 1000 m: 1. Christoph Borens 3:27,69 min, Kugelstoß 3 kg: Christoph Borens 10,45 m, Staffel 4 x 50 m: 1. LG Saar-Mosel 29,24 s (Jan Marx 88, Steve Brück 87, Daniel Weinem 86, Christoph Borens 86).

Schüler B M12: 50 m: 2. Steve Brück 7,71 s, 1000 m: 7. Steve Brück 3:37,45 min, Weitsprung: 2. Steve Brück 4,16 m.

LG Saar-Mosel im Internet

Homepage: http://mitglied.tripod.de/LG_Saar_Mosel/index.html

e-mail Adresse:

LG-Saar_Mosel@lycosmail.com

ERNST STEIER

H O L Z B A U

ZIMMEREI
INGENIEURHOLZBAU
HOLZHAUSBAU
TROCKENBAU

Inh.: Johann Steier
54329 Konz

Konzerbrück 14
Tel. 0 65 01/93 72 11



Handel - Handwerk - Industrie

Nikolausstr. 21 54329 KONZ
Telefon 06501-93610 Telefax 06501-936114

- Personal Computer
- Telefaxe
- Funktelefone
- Zubehör
- Beratung
- Schulung
- Service



Bikes von
CENTURION
STEVENS
SCOTT

bei

Radsport Dietzen

Konstantinstraße 1 • 54329 Konz
Tel. 06501/3654

Montags geschlossen

Auslaufmodelle stark reduziert.



Geschäftsführer: Mario Reduch

Ihr Elektrofachgeschäft für:

- **Hausgeräte-Kundendienst**
- **Elektroheizung**
- SAT-Anlagen
- Planung u. Ausführung
- Elektroinstallationen
- Lichttechnik

5 4 3 2 9 K O N Z

Karthäuser Straße 81 (Ecke Moselstraße)
Telefon 0 65 01 / 2845 u. 59 36 • Fax 59 36

DIE Pizzeria in Konz

Wir liefern Ihnen die
gewohnt gute Qualität
auch zu Ihnen nach Hause



**Pinocchio -
Helmservice**

Rufen Sie an
06501/5058 & 998140
Fax 998141

Granastraße 90
Konz

Mittwochs Ruhetag
Alle Gerichte zum Mitnehmen

Bestattungen

Gardinenhaus



Inhaber Christa Peifer geb. Schlegel

Bahnhofstraße 39/40 • 54329 KONZ • Tel. 06501/5306

Wir haben den richtigen Service für Sie.

- Sofort-Reparaturen
für alle Kfz-Typen
- Karosserie- und
Lackierarbeiten
- TÜV-Abnahme • AU
- 24-Std.-Abschleppdienst
- Waschanlage ab 4,90 DM



Ihr freundlicher OPEL-Partner

AUTOHAUS GREIF

Wiltingen • Telefon 06501/94880



Ihr Glasspezialist GLAS BÄR

Fachbetrieb für:

- Reparaturverglasungen
- Bleiverglasungen
- Spiegel • Dachverglasungen
- Schleifarbeiten
- Isolierverglasungen
- Ganzglasanlagen, Ganzglastüren
und Duschkabinen



54329 Konz • Karthäuserstraße 112
Tel. 0 65 01 / 58 07 • Fax 0 65 01 / 44 50
54295 Trier • Im Avelertal 60a
Tel. 06 51 / 1 38 77 • Fax 14 03 99



Fotos von den Bezirksmeisterschaften in Daun



Siegerehrung Jugend A 100 m: Gregg Quainoo auf Platz 1
Foto: Winfried Weires



Die Mannschaft der LG Saar-Mosel v.l., oben: Jan Marx, Steve Bruck, Daniel Weinem, mitte: Christoph Borens, Stefan Haag, Gregg Quainoo, Marco Weires, Frank Essler, unten: Hanna Grundhofer, Caroline Link, Janine Philippi, Judith Molitor, Elisabeth Lehmann, Christiane Karl.
Foto: Winfried Weires

Elisabeth Lehmann und Gregg Quainoo dreifache Bezirksmeister

Bezirksmeisterschaften der Frauen/Männer und B-Jugend in Trier

Einer unserer erfolgreichsten Teilnehmer bei den Bezirksmeisterschaften der B-Jugend in Trier war Gregg Quainoo. Wie bereits eine Woche zuvor bei den A-Jugendmeisterschaften in Daun siegte er auch in Trier als schnellster B-Jugendlicher über die 100 m Sprintdistanz in 11,52 Sekunden, sowie über 300 m. Seinen dritten Sieg holte er sich mit der 4 x 100 m Staffel.

Elisabeth Lehmann gewann ebenfalls drei Titel: über 100 m, im Dreisprung und mit der

4 x 100 m Staffel in der Besetzung: Janine Philippi – Hanna Grundhofer – Judith Molitor – Elisabeth Lehmann.

Im Wettbewerb der Männer siegte Gustav Geipel im Hochsprung mit übersprungenen 1,80 m und im 110 m Hürdenlauf.

Im 200 m Endlauf der Männer siegte der noch zur A-Jugend gehörende Stefan Haag in 24,53 sec. vor seinem Trainer und Team-Chief der LG Saar-Mosel Winfried Weires (24,86).

Den 800 m Lauf der Frauen gewann Bianca Schmutz in 2:27,53 min., indem sie ihre Konkurrentinnen von der Post-Sport-Telekom Trier in einem langen Endspurt überholte.

Mit insgesamt 11 ersten Plätzen war die LG Saar-Mosel der zweitstärkste Verein bei diesen Bezirks-Meisterschaften, nur übertroffen von der Gerolsteiner LGV mit 13 Erstplatzierungen.

Die einzelnen Platzierungen und Ergebnisse:

Männer: 100 m: 1. Vorlauf: 1. Andreas Klein 11,55 (abgemeldet wegen Verletzung), 2. Vorlauf: 3. Thorsten Weires 12,08, 4. Stefan Haag 12,13

Männer: 100 m Endlauf: 3. Stefan Haag 12,08, 200 m Endlauf: 1. Stefan Haag 24,53, 2. Winfried Weires 24,86, 400 m: 4. Thorsten Weires 53,78, 5000 m: 7. Wolfgang Hertel 17,00,63, 110 m Hürden: 1. Gustav Geipel 17,31, Hochsprung: 1. Gustav Geipel 1,80 m, 4 x 100 m: 2. LG Saar-Mosel 47,63 (Gustav Geipel 58 – Thorsten Weires 75 – Stefan Haag 81 – Winfried Weires 52)

Frauen: 100 m: 2. Vorlauf: 5. Vera Kletke 14,38, 800 m: 1. Bianca Schmutz 2:27,53, Weitsprung: 8. Vera Kletke 4,37 m, Kugelstoß: 5. Vera Kletke 8,20 m, Speerwurf: 6. Bianca Schmutz 23,45 m

Wir sind umgezogen ins SAAR - MOSEL - ZENTRUM KONZ

FIT FOR FUN

STIFTUNG
WARENTEST
GUT
497 test

Sie brauchen im Urlaub nicht auf Ihr Hobby zu verzichten. Mountainbiking, Bergsteigen, Hochseeangeln, Tennis, Golf, ... egal, was für ein Sportcrack Sie sind.

Wir haben die aktivsten Urlaubsziele. Damit haben Sie die besten Bedingungen für: super Sonne, super Courts, super Parours. Wir sind eben nicht zu schlagen. Denn in Sachen Urlaub sind wir die Asse. Kommen Sie doch einfach vorbei.

TÄGLICH ÜBER 5000 ANGEBOTE, RTL-VIDEOTEXT, SEITE 580
[HTTP://WWW.TUI-REISECENTER.COM](http://www.tui-reisecenter.com)

TUI REISECENTER

TH. KOPP / SCHILLERARKADEN 3
54329 KONZ / TEL. 06501/9 92 66

KONZER PAPIER MARKT GmbH

54329 Konz Saar-Mosel-Zentrum
Tel. 06501-3025 Fax 06501-6220

**Die Adresse in Konz für:
Büro-, Schreib-, Bastel- und
Schulbedarf**

**Ab dem 7. Juni 1999 im neuen
Saar-Mosel-Zentrum, Goethestr. 4 in Konz**



Männliche Jugend B: 100 m: 1. Gregg Quainoo 11,52, 6. Christoph Doletschek 12,96, 300 m: 1. Gregg Quainoo 38,06, 4 x 100 m: 1. LG Saar-Mosel 49,41 (Sascha Thies 84 - Christoph Doletschek 83 - Nicolas Weinandi 84 - Gregg Quainoo 83), Weitsprung: 1. Christoph Doletschek 5,24 m, 2. Gregg Quainoo 5,17 m.
Weibliche Jugend B: 100 m: 1. Elisabeth Lehmann 13,77, 300 m: 2. Elisabeth Lehmann 46,01, 4 x 100 m: 1. LG Saar-Mosel 53,91 (Janine Philippi 83 - Hanna Grundhofer 82 - Judith Molitor 83 - Elisabeth Lehmann 83), Dreisprung: 1. Elisabeth Lehmann 9,87 m.

Verleihung der Leichtathletik- und Sportabzeichen 1998

DLV Bestennadeln für Staffel-Quartett,
dreißigstes Sportabzeichen für Klaus Borsch!

Im TG Sportpark fand rechtzeitig vor Beginn der neuen Leichtathletik-Saison die offizielle Verleihung der Sport- und Leichtathletikabzeichen statt. Die Sportabzeichenprüfer der TG Konz, Simone Thul und Winfried Weires, verliehen insgesamt 61 Sportabzeichen und 38 Leichtathletikabzeichen. Außerdem wurden noch vier DLV-Bestennadeln verliehen an Jörg Skabania, Harald Fiebig, Ingo Wiesel und Gregg Quainoo. Das Staffelquartett hatte 1998 mit 35.00 Sekunden über 4 x 75 m Rang 12 in der deutschen Bestenliste (Schüler A) erreicht. Gregg Quainoo erzielte ebenfalls in der Einzelwertung über 75 m in

8,88 Sekunden Rang 12. Besonders geehrt wurde Klaus Borsch. Er hatte 1998 sein dreißigstes Sportabzeichen erworben. Diese Ehrung wurde von Bernd Münchgesang (Kreisprüferobmann für den Kreis Trier-Saarburg) vorgenommen. Er überreichte Klaus Borsch ein großes goldenes Sportabzeichen mit der Zahl 30 und eine besondere Urkunde. Peter Hanold führt weiterhin mit insgesamt 34 Sportabzeichen. Das sind 34 jährliche Fitneß-Tests in fünf unterschiedlichen Disziplinen. Sprint, Sprung, Wurf, Ausdauer und Schwimmen. Viele Sportler der TG Konz erwarben zusätzlich noch das Leichtathletik-Abzeichen in Gold. Für dieses Abzeichen sind bestimmte

(Fortsetzung auf Seite 16)



(Fortsetzung von Seite 15)

Vorgaben von mindestens drei Disziplinen aus den Bereichen Sprint, Sprung, Wurf und Ausdauer zu erfüllen. Die Anforderungen für das Leichtathletik-Abzeichen in Gold sind deutlich höher als die Vorgaben für das Sportabzeichen. Allerdings ist für das Leichtathletik-Abzeichen keine Abnahme im Schwimmen vorgesehen.

Folgende Sportler erwarben 1998 das Deutsche Sportabzeichen:
(Zahl in Klammern = Anzahl der insgesamt erworbenen Sportabzeichen)

Schülerinnen: Bronze: Carolin Altmann (1), Silber: Mona Reuter (2), Anne Schmitt (2). **Schüler: Bronze:** Christoph Borens (1), Kai Haas (1), Silber: Steve Brück (2). **Weibliche Jugend: Bronze:** Lena Grundhöfer (1), Carolin Link (1), Nina Manderscheid (1), Alexandra Marx (1), Silber: Judith Molitor (2), Gold: Christiane Karl (3), Elisabeth Lehmann (3). **Männliche Jugend: Bronze:** Christian Adams (1), Stefan Haag (1), Gregg Quainoo (1), Silber: Christoph Doletschek (2), Christian Lennartz (2), Ingo Wiesel (2), Gold: Jörg Skalbania (3), Marco Weires (4).

Frauen: Bronze: Beate Brückel (1), Marianne Erschens (1), Josy Gottschalk (1), Edith Heck (1), Brigitte Kleinhauer (1), Mechthild Mattheus (1), Waltraud Pilz (1), Silber: Bianca Schmutz (3), Gold: Vera Kletke (5), Heike Clemens (6), Hildegard Noe (6), Christine Hoellen (8), Waltraud Skalbania (9), Simone Thul (9), Gisela Hertel (13).

Männer: Bronze: Wolfram Brückel (1), Klaus Eltges (1), Marion Erschens (1), Achim Gottschalk (1), Ansgar Heck (1), Manuel Keil (2), Alfred Meyer (1), Alois Philippi (1), Silber: Detlef Müller-Greis (3), Gustav Geipel (4), Gold: Thorsten Weires (6), Ernst Kletke (7), Andreas Mangrich (8), Ekkehard Neurath (8), Alfred Ebeling (9), Thomas Reuter (9), Winfried Weires (11), Erwin Schu (12), Wolfgang Hertel (13), Erwin Altenhofen (16), Franz-Josef Kisegi (21), Peter Hänold (34), Gold mit Zahl: Gertrud Weires (10), Wolfgang Skalbania (10), Klaus Borsch (30).

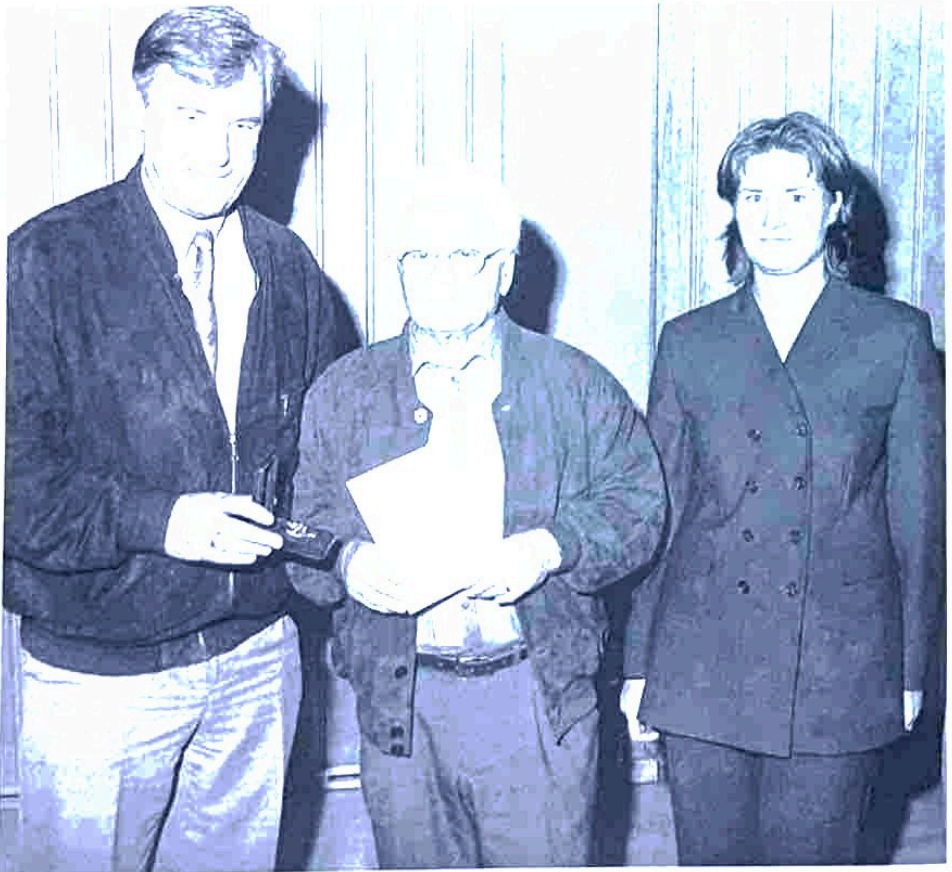
Familien-sport-Abzeichen: Familie Skalbania (7), Familie Weires (8).

Leichtathletik-Abzeichen, alle in Gold: **Schülerinnen (8-14 Jahre):** Carolin Altmann, Carolin Link, Nina Manderscheid, Valentina Schlegel, Anne Schmitt, Mona Reuter. **Schüler (8-15):** Christoph Borens, Steve Brück, Kai Haas, Patrick Lokaj, Christian Adams, Christoph Doletschek, Christian Lennartz, Gregg Quainoo, Jörg Skalbania, Ingo Wiesel. **Weibliche Jugend (15-19 Jahre):** Christiane Karl, Elisabeth Lehmann, Alexandra Marx, Judith Molitor. **Männliche Jugend (16-19 Jahre):** Marco Weires, Manuel Keil.

Frauen: Christine Hoellen, Vera Kletke, Hildegard Noe, Bianca Schmutz. **Männer:** Erwin Altenhofen, Gustav Geipel, Peter Hänold, Ernst Kletke, Detlef Müller-Greis, Thomas

Reuter, Wolfgang Skalbania, Erwin Schu, Josef Schmitt, Ferdinand Wecker, Thorsten Weires, Winfried Weires.

Verleihung der Sportabzeichen von 1998 im TG Sportpark. Fotos: Walter Bamberg



Herzlichen Glückwunsch zum dreißigsten Sportabzeichen! Klaus Borsch (Mitte) erhält sein dreißigstes Sportabzeichen von Bernd Munchgesang, rechts: Simone Thul, Sportabzeichenprüferin der TG Konz.

TG Sportkompaß 2/99

Tel. 06501/2061

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: BALLETT/JAZZTANZ		Herr Kostov		
Dienstag	18.45- 20.15	Jazzdance	Herr Kostov	Spiegelsaal
Mittwoch	15.30- 16.30	Ballett Gruppe 1	Herr Kostov	Spiegelsaal
	16.30- 17.30	Ballett Gruppe 2	Herr Kostov	Spiegelsaal
Abteilung: BASKETBALL		Udo Frenzer	Tel. 06501/5735	
Montag	18.00- 19.30	Herren II	H.-P. Holbach	S.-M.-H.
	19.30- 21.00	Herren I	Holger Schlichte	S.-M.-H.
Dienstag	18.30- 20.00	Damen I	Dirk Mader	Gymn.Halle
Mittwoch	16.00- 17.30	MINIS / D-Jugend	St. Holbach	St.Nik.Halle
Donnerstag	18.00- 20.00	Damen I	Dirk Mader	S.-M.-H.
	20.00- 22.00	Herren II	H.P. Holbach	Gymn.Halle
Freitag	15.30- 17.00	weibl. B / A-Jugend	Christiane Holbach	S.-M.-H.
	15.30- 17.00	männl. C - Jugend	Stéphane Said	S.-M.-H.
	18.30- 20.00	Herren I + II + Damen I	Holger Schlichte	S.-M.-H.
Abteilung: BOGENSPORT		Jutta Weyand	Tel.06501 / 5170	
Montag	16.00- 18.00	Gruppe I	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
	18.00- 20.00	Gruppe II	Heri Jonas	Wiltinger Kupp
Mittwoch	16.00- 18.00	Gruppe I	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
	18.00- 20.00	Gruppe II	Erwin Biewer	Wiltinger Kupp
Freitag	16.00- 18.00	Gruppe I	Jutta Weyand	Wiltinger Kupp
An allen anderen Tagen freies Training für alle Erwachsenen				
Abteilung : BREITENSport DAMEN UND HERREN		Toni Scheer Gisela Frank	Tel. 06501 / 28 38 Tel. 06501/ 15673	
Montag	10.00- 11.00	Aerobic Mix	Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 16.00	Problemzonentraining	Mechthild Schneider	TG Sportpark
	18.30- 19.30	Aerobic / Workout / Stretching	Beate Jochem	Gymn.Halle
	19.00- 20.00	Rhythmische Gymnastik Damen	I. Achtermann	TG Sportpark
	19.30- 20.30	Aerobic / Workout / Stretching F	Felicia Touré	Gymn.Halle
	20.00- 21.00	Rhythmische Gymnastik Damen	Ilse Fuchs	TG Halle
	20.30- 21.30	Aerobic Anfänger	Nicole Marzi	Spiegelsaal/Sportp.
Dienstag	09.00- 10.00	Good morning workout "Bauch-Beine-Po"	Marlies Frick	TG Sportpark
	17.45- 18.45	Aerobic Mix	Felicia Touré	TG Sportpark
	19.30- 20.30	Problemzonentraining	Mechthild Schneider	G.S.-M.-H.
Mittwoch	10.00- 11.00	Problemzonentraining	Mechthild Schneider	TG Sportpark
	17.45- 18.45	Teen-Aerobic	Beate Jochem	Spiegelsaal/Sportp.
	18.45- 19.45	Step-Aerobic Fortgeschrittene	Vera Orth	Spiegelsaal/Sportp.
	19.00- 20.15	Skigymnastik, Konditionsgymnastik	Marion Erschens	Gymn.Halle
	19.30- 20.30	Rhythmische Gymnastik Damen	I. Achtermann	Kloster - K.
	20.30- 22.00	Rhythmische Gymnastik Damen	I. Achtermann	Kloster - K.
Donnerstag	9.00- 10.00	Aerobic Mix (Fatburner)	Marlies Frick	TG Sportpark
	17.45- 18.45	Bodystyling	Mechthild Schneider	TG Sportpark
	19.30- 20.30	Aerobic Mix F	Felicia Touré	G.S.-M.-H.
	20.30- 21.30	Aerobic Mix E	Ute Faber	G.S.-M.-H.
Freitag	20.00- 22.00	Breitensport Herren	Dieter Ehrlich	Gymn.Halle
	20.30- 22.00	Trimming für Sie und Ihn	Eckh. König	St.Nik.Halle
AEROBIC: Abwechslungsreiches Programm (High/Low-Impact, Intervall-Training, Heavy Hands) E=Einsteiger F=Fortgeschrittene				
Abteilung : GESUNDHEITSSPORT				
Montag	9.00- 10.00	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
Dienstag	18.45- 19.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
Mittwoch	18.45- 19.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
	19.45- 20.45	*WSG *Kraft-Aerobic	Marlies Frick	TG Sportpark
*Kraft-Aerobic: Übungen der WSG, integriert in ein Kraft-Ausdauer-Programm				

TG Sportkompaß 2/99

Tel. 06501/2061

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung : HANDBALL		Gundolf Schmitt	Tel. 06501 / 83110	
Montag	16.00- 18.00	weibl. D-Jugend	K.H. Hilt	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	17.15- 18.30	männl. A-Jugend	Simon Diederichs	Gymn.-Halle
	17.15- 18.30	weibl. A-Jugend	Sigrid Faber	Saar-Mosel-Halle
	18.30- 20.00	Damen I	H. Schmitt	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Herren I	Robert Pose	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	17.00- 18.15	männl. C-Jugend	Oliver Schneider	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Herren III	P. Lauterborn	Gymn.-Halle
Donnerstag	17.15- 18.30	weibl. D-Jugend	K.H. Hilt	Gymn.-Halle
	18.30- 20.00	männl. A-Jugend	S. Diederichs	Gymn.-Halle
Freitag	17.15- 18.30	männl. C-Jugend	O. Schneider	Saar-Mosel-Halle
	18.30- 20.00	DamenI/weibl. A-Jugend	H. Schmitt/S. Faber	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Herren I + II	Robert Pose	Saar-Mosel-Halle
Abteilung: KARATE		Christof Piskol	Tel. 0651 / 800 665	
Montag	19.00- 20.00	Krafttraining	Dietmar Spang	Kraftraum
	20.00- 20.30	Aufwärmtraining/Stretching	Spang	GSMH
	20.30- 22.00	Anfänger	Christof Piskol/H. Hohmann	GSMH
		Leistungsgr. Sen. + Sen.	Spang	GSMH
Dienstag	18.00- 19.30	Junioren	Spang/Matthieu	GSMH
	18.00- 19.30	Jugend	Piskol	GSMH
	18.00- 19.30	Kinder	E. Gerhartz	GSMH
Donnerstag	18.00- 19.30	Leistungsgruppe Junioren + Jugend	Spang/Mathieu/Kiefer	TG Sportpark
	19.30- 21.00	Senioren ab 35 J.	Spang/Gerhartz/Kiefer	TG Sportpark
Freitag	18.00- 19.30	Kinder	Gerhartz	GSMH
	18.00- 20.00	Junioren	Spang/Mathieu/Kiefer	GSMH
		Jugend	Piskol/Tschepe	GSMH
	19.45- 21.30	Anfänger	Piskol/Hohmann	GSMH
		Senioren	Spang/Mathieu	GSMH
		Leistungsgruppe Senioren	Kiefer	GSMH
	13.30- 15.30	Zusatztraining I. Leistungsgruppe	Dietmar Spang	GSMH
	15.30- 16.30	Zusatztraining I. Leistungsgruppe	Dietmar Spang	Kraftraum
Abteilung: LEICHTATHLETIK LAUFTREFF		Winfried Weires Uwe Lellinger	Tel. 06501/4235 Tel. 06501/4612	
Montag	17.00- 18.15	Leichtathletik 7-9 Jahre	Laudwein/Müller-Greis	Stadion/SMH
	17.00- 19.00	Leichtathletik ab 12 Jahre	Winfried Weires	Stadion
	17.00- 19.00	Krafttraining	Michael Riehm	KSMH
Dienstag	17.00- 18.30	Leichtathletik 9-11 Jahre	Marion Laudwein	Stadion/TG Sportp.
	17.30- 19.00	Wurftraining	Josef Schmitt	Stadion
	17.30- 19.00	Laufftreff f. Fortgeschr.	Uwe Lellinger	Stadion/KSMH
	19.00- 20.00	Laufftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Mittwoch	17.00- 19.00	Leichtathletik ab 12 Jahre	Weires/Kletke	Stadion/GH
	18.00- 20.00	Krafttraining	M. Gerdts	Kraftraum S.M.H.
Donnerstag	17.30- 19.00	Laufftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	19.00- 20.00	Laufftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Freitag	16.00- 17.00	Leichtathletik 4 -6 Jahre	Bianca Schmutz	Stadion/GSMH
	17.00- 19.00	Leichtathletik ab 12 Jahre	Weires/Kletke	Stadion
Samstag	15.00- 17.00	Krafttraining	Thorsten Weires	Kraftraum S.M.H.
Sonntag	10.00- 12.00	Laufftreff für Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	10.00- 12.00	Sportabz./Training u. Abnahme	Detlef Müller-Greis	Stadion
Abteilung: SCHWIMMEN		Willi Bartholome	Tel. 06501/ 3044	
Montag	17.00- 18.00	Anfänger	Volker Maurer	Hallenbad
	18.00- 19.00	Fortgeschrittene	Inge Bartholome/S. Mackenberg	Hallenbad
Dienstag	16.30- 17.30	Anfänger	E. Trauden/M. Kugel	Hallenbad
	17.30- 18.30	Nachwuchstraining	A. Bartholome	Hallenbad
	17.30- 19.00	Wettkampfmannschaft	W. Kugel	Hallenbad
Mittwoch	16.00- 17.30	Gymnastik	Eva Trauden/Julia Müller	G S M H.
Donnerstag	17.00- 18.00	Fortgeschrittene	Maurer/Bartholome	Hallenbad
	18.00- 19.30	Wettkampfmannschaft	W. Bartholome/W. Kugel	Hallenbad
Samstag	17.00- 18.30	Wettkampf	Willi Bartholome	Hallenbad
	18.15- 19.00	Sportl. Freizeitschwimmen ab 20 J.	Achim Bartholome	Hallenbad

TG Sportkompaß 2/99

Tel. 06501/2061

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: TANZSPORT		Hartmut Kasel	Tel. 0651/34066	
Montag	21.00- 22.00	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Dienstag	20.00- 21.00	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
	21.00- 22.00	Breitensportgruppe 2	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Mittwoch	20.50- 21.50	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Donnerstag	19.00- 20.00	Jugendgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
	20.00- 21.00	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
	21.00- 22.00	Breitensportgruppe 2	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Freitag	20.00- 21.00	Freies Training	nach Absprache	G.S.-M.-H.
Abteilung: TISCHTENNIS		Thomas Bruckmann	Tel. 06501/5565	
Montag	16.00- 17.30	III. + IV. Schüler / Anfänger	H. Kaiser/M. Schommer	Lorenz-Kellner H.
	17.30- 19.00	Leistungstraining Nachwuchs	P. Fritscher/H. Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Leistungstraining Damen + Herren	Stephan Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	ab 17.00	Wettkämpfe II. Schüler		
Dienstag	ab 19.30	" II. Damen, IV. Herren		
	17.00- 19.00	Anfänger/Fortgeschrittene	M. Fritscher/J. Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Hobby	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
	ab 17.30	Wettkämpfe III. Schüler		
	ab 18.30	Wettkämpfe Jungen		
	ab 19.00	Wettkämpfe VI. Herren		
Mittwoch	ab 19.30	" V. Herren		
	16.00- 17.30	Anfänger / Schüler(innen)	C. Hau/M. Lemmert	Lorenz-Kellner H.
	17.30- 19.00	Leistungstraining Nachwuchs	C. Hau/M. Lemmert	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Leistungstraining Damen u. Herren	W. Schulz	Lorenz-Kellner H.
Donnerstag	ab 17.00	Wettkämpfe Mädchen + Schülerinnen		
	11.30- 13.00	TT-AG mit Grundschule St. Johann	W. Schulz/M. Lemmert	Lorenz-Kellner H.
Freitag	17.00- 20.00	TTVR-Stützpunkt Trier		Lorenz-Kellner H.
	15.00- 17.00	Anfänger/Schüler(innen)	N. Zimmer/St. Woditsch/A. Nölke	Lorenz-Kellner H.
	17.00- 19.00	Nachwuchs	A. Nölke	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Herren + Damen		Lorenz-Kellner H.
	ab 17.00	Wettkämpfe I. Schüler		
	ab 19.30	Wettkämpfe III. Herren, 1. Herren		
	ab 20.00	Wettkämpfe II. Herren		
	14.00- 24.00	Wettkämpfe, I. Damen	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Samstag	9.00- 14.00	Wettkämpfe I. Herren, I. Damen	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Sonntag				
Abteilung: TRIATHLON		Uwe Lellinger	Tel.06501 / 4612	
Dienstag	18.00/ 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Mittwoch	18.00	Permanenter Radtreff	n.n.	Rathaus Konz
Donnerstag	18.00/ 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Samstag	10.00- 11.00	Schwimmtraining 1 Bahn	Willi Bartholome	Hallenbad
Sonntag	10.00- 12.00	Lauftreff	Uwe Lellinger	Stadion
Abteilung: TURNEN		Tina Schottler	Tel. 06501 / 71 14	
Montag	15.00- 16.00	Mit Spiel u. Spaß z. Turnen ab 3 J.	Hannelore Maier	Kloster-K.
	15.00- 16.00	Mit Spiel u. Spaß z. Turnen v. 3-6 J.	Fr. Schopenhauer	Konz-Köhen
	16.00- 17.00	Mit Spiel u. Spaß z. Turnen v. 7-9 J.	Fr. Schopenhauer	Konz-Köhen
	17.00- 19.30	Leistungsturnen	Schottler/Philippi/Lang	Gymn. Halle
Mittwoch	17.00- 18.00	altersgemischte Turngruppe	St. Plunien/T. Schottler	G.S.-M.-H.
Freitag	09.30- 10.30	Mami, jetzt trimm ich Dich fit	Beate Jochem	TG Sportpark
	15.00- 16.00	Spielend turnen lernen im Kindergartenalter	Henning/Schottler	St.Nik.Halle
	15.30- 16.30	Mami, jetzt trimm ich Dich fit	Hannelore Maier	TG Sportpark
	16.00- 17.00	Mit Spaß zum Turnen im Grundschulalter	Henning/Schottler	St.Nik.Halle
	17.00- 18.30	Leistungsturnen	Schottler/Philippi/Lang	Gymn. Halle

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: VOLLEYBALL		Burkhard Disch	Tel. 06501 /2061	
Montag	18.30- 20.15	VG Ehrang Konz II	Ch. Schneider	St. Nik. Halle
	19.00- 20.30	VG Ehrang Konz I	B. Disch	Mäusheckerweg
	20.15- 22.00	Hobby Damen	M. Hennen	St. Nik. Halle
Dienstag	20.30- 22.00	Damen II	M. Beautier	Gymn. Halle
	16.45- 18.30	Damen III	B. Disch	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Damen I	Markus Bollenrath	St. Nik. Halle
Mittwoch	18.30- 20.15	Herren III	Th. Harig	St. Nik. Halle
Donnerstag	14.30- 15.30	7 - 11 J., w.+m.	B. Disch	St. Nik. Halle
	15.30- 16.30	11-14 J., w.+m.	B. Disch	St. Nik. Halle
	16.30- 18.15	Damen III	B. Disch	St. Nik. Halle
	18.15- 20.00	Damen II	M. Beautier	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Senioren	n.n.	Lorenz-Kellner-H.
	20.00- 22.00	VG Ehrang Konz I	B. Disch	S.-M.-H.
	20.00- 22.00	VG Ehrang Konz II	Ch. Schneider	St. Nik. Halle
	17.00 -18.45	Herren III	Th. Harig	St. Nik. Halle
Freitag	18.45- 20.30	Damen I	M. Bollenrath	St. Nik. Halle

KURSE DER TG KONZ

Auch Nichtmitglieder können die Kurse besuchen, da sie über das Bildungswerk des Landessportbundes automatisch versichert sind.
Die Teilnehmerzahl entscheidet über das Zustandekommen des Kurses!

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Kurse: Mitglieder 60,- DM, Nichtmitglieder 80,- DM				
Dienstag	18.45 - 20.15	JAZZ-DANCE	Herr Kostov	TG Sportp./Spiegels.
Donnerstag	16.00 - 17.00	Orthopäd. Rückenschule für Kinder	Fr. Meyer	TG Sportp./Spiegels.
Freitag	18.30 - 20.00	Tai-Chi	Herr Giese	TG Sportp./Spiegels.
Schwimmen und Wassergymnastik				
Montag	14.00- 15.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
	15.00- 16.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
Mittwoch	16.15- 16.45	Wassergymnastik f. Senioren + jedermann	Ilse Fuchs	Hallenbad



TG Sportstudio ... das etwas andere Studio!

Wochentag	Öffnungszeiten	Trainer/-in	TG Sportpark
Montag	9.00- 12.00	Burkhard Disch	TG Sportpark
	15.00- 18.00	Burkhard Disch	TG Sportpark
	18.00- 21.30	Marlies Frick	TG Sportpark
Dienstag	9.00- 12.00	Werner Schulz/Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 20.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	20.00- 21.30	Werner Schulz	TG Sportpark
Mittwoch	9.00- 12.00	B. Disch/M.Frick	TG Sportpark
	15.00- 21.30	Burkhard Disch	TG Sportpark
Donnerstag	9.00- 12.00	Werner Schulz/Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 19.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	19.00- 21.30	Dagmar Erdmann	TG Sportpark
Freitag	9.00- 12.00	Krankengymnasten	TG Sportpark
	15.00- 21.30	Burkhard Disch/Marlies Frick	TG Sportpark
		Werner Schulz	TG Sportpark
Samstag	14.00- 17.00	Schulz/Frick/Disch im Wechsel	TG Sportpark
Sonntag	10.00- 13.00	Schulz/Frick/Disch im Wechsel	TG Sportpark

Verwaltung TG Sportstudio Anke Schuler Bürozeiten Do. 17.00 - 19.00 Uhr

Wir trainieren nach gesundheitssportlichen Gesichtspunkten. D. h. „die Wirbelsäule und die Gelenke werden geschont.“

Die allgemeine Muskelausdauer kommt durch individuelle Trainingspläne besser zur Geltung !!



Abteilungsleiter: Willi Bartholome
Möwenweg 3 • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 30 44

SCHWIMMEN

Aktuelles in Kürze:

(Bar) Mit 6 Teams stellte die TG Konz Anfang März, neben dem SSV Trier, bei der Eröffnung des diesjährigen Mannschaftspokal Mosel das größte Kontingent. In der offenen Klasse der Herren erreichten die TG-Schwimmer Volker Schuh, Philip Rybol, Michael Kugel und Philip Witzmann, mit dem knappen Rückstand von 14,41 Sekunden auf den erstplatzierten PSV Wengerohr, Rang 2. Ebenfalls Platz 2, mit einem relativ geringem Abstand, belegte das 1. weibliche Jugendteam (Besetzung: Judith Mayer, Sandra Hennen, Sabine Richter und Kirsten Tarrach) in einer Gesamtzeit von 8:11,32 Minuten. Hinter Wengerohr und Trier erreichten die Konzer Damen (Cornelia Carl, Anna Steuer, Sylvia Mackenberg und Franziska Marquardt) in 12:27,49 Minuten Rang 3. Mit den Schwimmern Tobias Schmitt, Kevin Maurer, Steffen und Cristoph Dahlmann lag auch die männliche Jugend in 9:38,78 Minuten noch unter den "ersten Drei". Weiterhin belegte die 2. Damenmannschaft (Julia Müller, Ruth Lieser, Elke Brittner und Stefanie Maxmini) Rang 5 und das 2. weibliche Jugendteam (Stefanie Nossem, Melanie Brittner, Ursula Heusel und Stefanie Etten) Platz 7.

Neben der homogenen Mannschaftsleistung verbesserte Franziska Marquardt über 100m Freistil ihre persönliche Bestzeit auf 1:05,11 Minuten. Sowohl mit dieser Leistung, als auch den 1:21,25 Minuten über 100m Brust, errang sie jeweils Rang 1. Mit 1:09,30 Minuten gelang Stefan Lieser über 100m Freistil erstmals der Sprung unter die "1:10er-Grenze". Auch Christoph Dahlmann schraubte seine Bestmarke über 50m Brust auf 47,33 Sekunden herunter.

Am zweiten Märzwochenende stand die Premiere des internationalen Frühjahrschwimmfestes des SSV Trier auf dem Terminkalender der Wettkampfmannschaft. Mit 5 ersten Plätzen war Franziska Marquardt die Spitzenreiterin des Konzer Teams. Weiterhin erreichten folgende Schwimmer in den entsprechenden Jahrgangsklassen die Siegerplatzierung:

200m Freistil/Männer/Jg. 82 u.ä.: Michael Kugel 2:04,15 Min., 100m Brust/Frauen/Jg.

86: Franziska Marquardt 1:19,96 Min., Jg. 83; Anna Steuer 1:31,88, Jg. 82 u.ä.; Sylvia Mackenberg 1:27,58, Männer/Jg. 87; Christoph Dahlmann 1:47,46, 100m Freistil/Frauen/Jg. 83; Ruth Lieser 1:17,22, Männer/Jg. 85; Stephan Lieser 1:08,64, Jg. 82 u.ä.; Volker Schuh 54,27 Sek., 50m Brust/Frauen/Jg. 82; Melanie Brittner 51,16, 50m Freistil/Männer/Jg. 87; Tobias Schmitt 41,58, 200m Brust/Frauen/Jg. 88; Sandra Hennen 3:45,58 Min.,



"Die geballte Konzer Streitmacht"

Der Rütz im Zentrum von Konz

Neufahrzeug – Vermittlung

Wir suchen für Sie die günstigen Angebote aus ganz Europa.

Teilweise sparen Sie bis zu 10.000,- DM und mehr *!

Werksgarantie selbstverständlich!

Wunschausstattung möglich!

Audi/Skoda/Volvo/Volkswagen, etc.

Tel: 06501/9369-0 // Fax: -50

* gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Hersteller in Deutschland



Über 50 Jahre Erfahrung in Sachen Auto!

Beim internationalen Jahrgangsschwimmen des Monchengladbacher SV mußten sich die "Ruhrpott"-Schwimmer Volker Schuh, Franziska Marquardt und Philip Rybol, welche angereist waren um auf einer 50m-Bahn die erforderlichen Pflichtzeiten für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Braunschweig zu erreichen, geschlagen geben. Am besten setzte sich Franziska Marquardt in Szene. Über 100m Brust schlug sie in 1:21,59 Minuten an und siegte in ihrer Altersklasse vor Svenja Möller vom TUS Essen. Persönliche Bestzeit erreichte die gebürtige Berlinerin in 2:54,97 Minuten über 200m Brust. Mit diesen Leistungen qualifizierte Marquardt sich gleich zweimal für die "DM". Volker Schuh ging über 100m Rücken an den Start und gewann das Rennen vor Daniel Rudd vom Gastgeber Monchengladbach, wobei die erzielten 1:03,91 Minuten auch für Braunschweig gut waren. Weiterhin erreichte der Rückenspezialist auf der 200m-Distanz in

(Fortsetzung auf Seite 22)



2:21,43 Minuten, vor Daniel Farnschlader vom 1. Koblenzer SV, Rang 1. Mit dieser Zeit und den 56,31 Sekunden über 100m Freistil unterbot Schuh die erforderliche "Quali" für die Süddeutschen Meisterschaften in Heidelberg. Philip Rybol schraubte mit 1:16,22 Minuten über 100m und 2:52,97 Minuten über 200m Brust seine eigenen Rekorde zwar deutlich herunter, scheiterte jedoch knapp an der Heidelberger Pflichtzeit.

(Br) Nach jahrelanger Pause fand Ende März im Hallenbad der Bereitschaftspolizei in Wengerohr erstmals wieder eine Meisterschaft des Bezirks Eifel-Mosel statt. Neben zahlreichen Bestzeiten und Jahrgangsmeistern taten sich Michael Kugel, Philip Witzmann und Philip Steuer in der offenen Wertung besonders hervor. So erreichte Kugel auf der 200m Freistil-Strecke mit 2:07,28 Minuten den Titel des Bezirksmeisters. Weiterhin belegte er über 100m (1:08,83 min.) und 200m Brust (2:34,06 Min.) hinter Stefan Fuhrmann vom PSV Wengerohr Rang 2. Ebenfalls Vizemeister wurde Philipp Witzmann über 100m Rücken in 1:11,02 Minuten. Auf seiner Spezialstrecke, den 100m Brust, erzielte Philipp Steuer 1:17,72 Minuten und blieb mit Platz 3 ebenfalls noch in den Medaillenrängen.

Bezirksjahrgangsmeister der TG Konz:
400m Freistil: Kirsten Tarrach 6:19,73 Min., Stephan Lieser 5:33,06 Min., 100m Freistil: Christoph Dahlmann 1:27,35 Min., Stephan Lieser 1:08,93 Min., 100m Brust: Anna Steuer 1:32,61, Christoph Dahlmann 1:42,91, 200m Freistil: Kirsten Tarrach 2:55,14, Stephan Lieser 2:36,87, 100m Rücken: Sabine Richter 1:37,63, 100m Schmetter: Stefanie Maxmini 1:35,66

(Bar) Bei einem Vergleichskampf im Koblenzer Beatusbad brachte das TG-Nachwuchsteam der Konkurrenz aus dem Rheinland das Fürchten bei. So stand Kirsten Tarrach über 100m Rücken in 1:30,93 Minuten und 100m Freistil in 1:17,67 Minuten gleich zweimal auf der höchsten Stufe des Sieger-"treppchens". Sabine Richter tat es ihr nach und siegte in der Jahrgangsklasse 88 ebenfalls in den Disziplinen Rücken (1:35,90 Min.) und Freistil (1:28,93 Min.). Christoph Dahlmann startete über 100m Brust und siegte bei der männlichen Jugend in 1:41,53 Minuten vor Joachim Helmer vom Gastgeber 1. Koblenzer SV. Sandra Hennen belegte in der gleichen Disziplin hinter Miriam Janke vom SC Poseidon Koblenz in 1:41,90 Minuten Rang 2.

Weitere Plazierungen:

50m Brust/weiblich: 4. Melanie Brittner 53,42 Sek., 100m Rücken/weibl.: 4. Ursula Heusel 1:53,22 Min., 100m Freistil/weibl.: 7. Stefanie Etten 1:37,16 Min., männlich: 5. Tobias Schmitt 1:41,34 Min.



Volker Schuh, Franziska Marquardt und Philip Rybol (von links) nach dem Medaillen-"Regen"

Beim 2ten Durchgang um den 99er Mannschaftspokal Mosel konnte unser Damenteam einen Platz "gutmachen". In der Besetzung Eva Trauden, Franziska Marquardt, Cornelia Carl und Ruth Lieser erreichten sie 12:05,72 Minuten und liegen mit einer Gesamtzeit von 24 33,21 Minuten hinter dem PSV Wengerohr auf Rang 2. Nichts geändert hat sich hingegen bei den Herren (Besetzung: Michael Kugel, Philip Rybol, Volker Schuh und Philip Witzmann), die mit einem Zwischenergebnis von 10:08,64 Minuten, in der Gesamtwertung knapp 30 Sekunden hinter dem PSV Wengerohr liegen. Auch die 1. weibliche Jugendmannschaft konnte mit den Schwimmerin-

nen Kirsten Tarrach, Sandra Hennen, Sabine Richter und Judith Mayer ihren Platz 2 bestätigen.

"Qualifikationszeiten" für die Deutsche Meisterschaft war beim CIJ MEET 99 im Olympiabad auf dem luxemburger Kirchberg für Franziska Marquardt, Philip Rybol und Volker Schuh wieder das Zauberwort. Unserer "Franzi" gelang dies über 100m Freistil mit persönlicher Bestleistung in 1:05,41 Minuten. Weiterhin erreichte sie in der Disziplin Brust das Finale über 100m im Jahrgang 86 und belegte in 1:21,44 Minuten Rang 5. Auf der Rückenstrecke stoppte die elektronische Zeitnahme bei Volker Schuh genau



"Best of the Day", Brustspezialistin Sandra Hennen



JOH. WACHT

GmbH & Co.

**Erd-, Tief-, und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe**

54329 Konz-Könen

Saarburger Str. 37-39 • Tel. (0 65 01) 9 44 40

Kies-Umschlaganlage Wasserliesch Tel. (0 65 01) 1 41 77

NSM Natursteinwerk

Mesenich Tel. (0 65 01) 1 24 04

Wasserbetten und Zubehör

Haben Sie Probleme mit Ihrem RÜCKEN oder leiden Sie an ALLERGIEN?

... dann lassen Sie sich von den Vorzügen eines Wasserbettes überzeugen!



Brunostraße 114

54329 Konz

Öffnungszeiten:

Telefon (0 65 01) 60 03 05

Telefax (0 65 01) 60 03 03

Do.-Fr. 16.00 - 19.30 Uhr

Sa. 9.00 - 16.00 Uhr, oder nach Termin

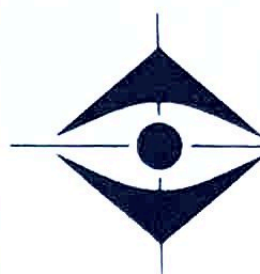
**HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER
innenausbau • treppen • türen • verglasung**



**riehm+sohn
schreinerei**

54329 konz • albanstr. 19

tel. (0 65 01) 22 03



**OPTIK
KLANZ**



GmbH

KONZ

Granastraße 38

Tel. 0 65 01/5615

...Kleider machen Leute

OPTIK KLANZ macht Gesichter

1:04,43 Minuten, was ebenfalls Qualifikation für die "DM" bedeutete. Philip Rybol verbesserte über 100m Brust seine persönliche Bestzeit auf 1:15,74 Minuten, scheiterte hiermit jedoch knapp an der Pflichtzeit.

Nach 10-jähriger Abstinenz stieg der TV Wittlich am letzten Aprilwochenende mit seinem 1. Nachwuchsschwimmfest wieder in die Riege der Wettbewerbsveranstalter ein, wobei 219 Einzelmeldungen von 6 Schwimmclubs aus dem Bezirk Trier die erfolgreiche Resonanz darstellten. Erfolgreich waren auch die Aktiven der TG Konz, wobei Sandra Hennien mit 46,81 Sekunden über 50m Brust und 307 Punkte der DSV-Wertabelle die tagesbeste Leistung erreichte. Kevin Mees überraschte mit seinem Sieg über 50m Schmetterling (52,24 Sek.) in der offenen Klasse. Mit 52,28 Sekunden belegte Melanie Brittnier in ihrer Altersklasse Platz 1. Vizetitel in den entsprechenden Jahrgangswertungen erreichten Stefanie Elten (Freistil / 40,66 Sek., Schmetterling / 51,08), Steffen Dahmann (Rücken / 54,63, Brust / 53,66) und Ramona Laux (Brust / 50,94).

Weitere Platzierungen der offenen Klasse:
50m Freistil/weiblich: 5. Ursula Heusel 41,23, 7. Sabine Richter 41,31, männlich: 22. Kevin Maurer 51,95, 50m Brust/männlich: 13. Mi-

chael Werner 57,48, 15. Thorsten Baumeister 59,57

Beim Edelsteinschwimmfest der SG Idar-Oberstein steigerte Stefanie Maxmini ihre eigene Bestzeit über 100m Schmetterling auf 1:27,20 Minuten. Ebenfalls Bestleistung erreichte Ruth Lieser über 100m Rücken

1:25,20 Minuten. Sieglplatzierungen in den einzelnen Jahrgangswertungen erreichten Stefan Lieser (100m Rücken/1:25,04, 100m Freistil/1:09,59, 200m Lagen/3:00,48), Christoph Dahmann (100m Brust/1:46,99) und

(Fortsetzung auf Seite 24)



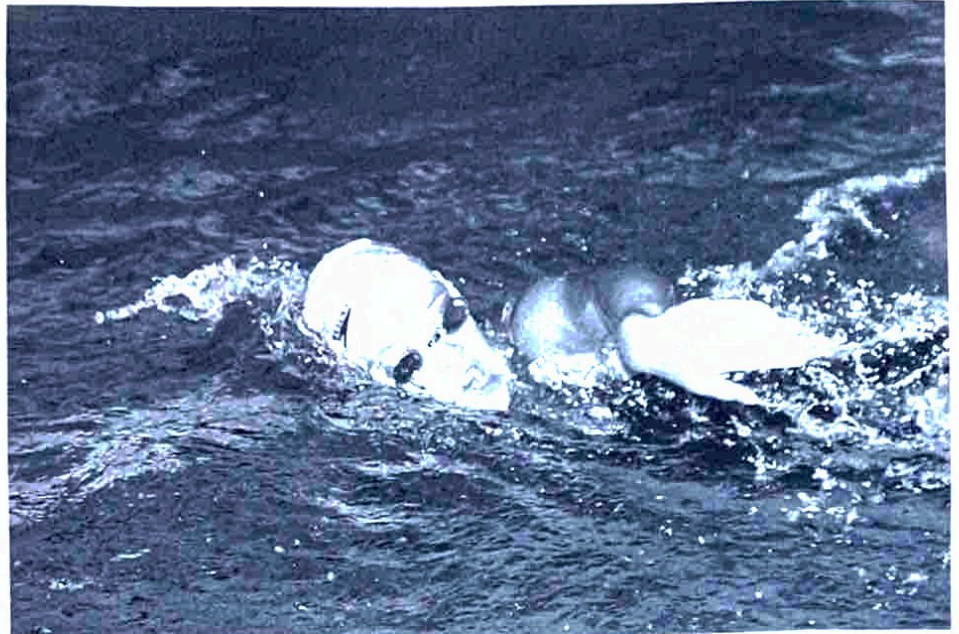
Nachwuchsteam der Schwimmabteilung mit Betreuerin Elfi Brittnier

SCHWIMMEN



Marco Igel (100m Brust/1:36,40)

Franziska Marquart war Anfang Mai bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in Grunstadt die erfolgreichste Athletin des Bezirks Trier. In der Altersklasse 1986 wurde sie über 100m Brust (1:23,55 Min.), 200m Lagen (2:43,79 Min.) und 200m Brust (2:59,77 Min.) dreifache Jahrgangsmeisterin. Die Goldmedaille in der offenen Klasse über 50m Rücken gewann Volker Schuh in 29,90 Minuten vor dem Wormser Udo Christiansen. Michael Kugel verbesserte über 50m Brust seinen Vereinsrekord aus dem Vorjahr um 4 Hundertstel Sekunden und belegte in der offenen Klasse Platz 5. In 1:16,41 und 2:44,75 Minuten verbesserte Kirsten Tarrach über 100 und 200m Freistil ihre persönlichen Bestmarken. In 2:51,57 Minuten konnte auch Philip Steuer über 200m Brust persönlichen Rekord vermelden.



Rheinland-Pfalz-Jahrgangsmeisterin "Franzi" Marquart



Bei einem internationalen Vergleichsschwimmen im benachbarten Luxemburg erreichte Kevin Mees über 100m Freistil eine für ihn sensationelle Bestleistung. Mit 1:32,38 Minuten belegte er in seiner Alterklasse Rang 4. Mit Rang 6 über 100m Brust (1:55,09 Minuten) konnte auch Melanie Brittnier in ihrer Jahrgangsklasse mit einer herausragenden Platzierung aufwarten.

TANZSPORT



Abteilungsleiter: Hartmut Kasel
Trevererstraße 60 • 54295 Trier
Tel. 06 51 / 3 40 66

Jahreshauptversammlung 1999

Am Mittwoch, dem 03.03.1999 um 20.00 Uhr, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung unserer Tanzsportabteilung im TG-Sportpark statt. Von ca. 106 Mitgliedern nahmen nur 13 daran teil. Ich wünsche mir, daß die nächste Versammlung etwas mehr Anklang findet, was die Anzahl der Teilnehmer betrifft. Einladung hierzu erging auch an den Vorstand der TG-Konz. Der 1. Vorsitzende, Herr Werner Schulz, nahm an der Versammlung teil.

Nach dem Rückblick über die Veranstaltungen 1998 wurde der Haushaltsplan in allen Einzelheiten vorgelegt und es erfolgte die Entlastung des Vorstandes.

Anschließend ging es zur Wahl des gesamten Vorstandes. Unser Mitglied, Herr Karl-Heinz Kippe, führte die Wahl durch. Es erfolgte Wiederwahl aller Vorstandsmitglieder für die nächsten vier Jahre:

Abteilungsleiter : Hartmut Kasel
Stv. Abt.Ltr.: Albert Harig
Kassen- u. Veranstaltungswart:
Annemarie Overwin

Die Veranstaltungen für 1999 wurden durch die Mitglieder bestätigt.

Das Budget für 1999 wurde dargelegt. Der Trainingsbetrieb sowie die laufenden Ausgaben für das neue Geschäftsjahr sind gesichert.

Die Jahreshauptversammlung endete gegen 20.20 Uhr.

Maiwanderung 1999

Unsere diesjährige Maiwanderung fand am Sonntag, dem 02. Mai statt. Über 40 Mitglieder der Tanzsportabteilung trafen sich gegen 13.30 Uhr in Hentern am ehemaligen Eisenbahnhaltepunkt. Von hier aus wanderten wir einen Rundweg, der ca. 2 1/2 - 3 Stunden dauerte. Anschließend trafen wir uns alle

im „Landgasthof Kopp“ in Hentern (gegenüber der Kirche) zum Abendessen.

An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei Familie Uschi und Werner Faber bedanken, die diese Wanderung in allen Einzelheiten vorbereitet und auch durchgeführt haben. Es war ein gelungener Tag, zumal das Wetter auch entsprechend mitgespielt hat.

Termine 1999

Folgende Veranstaltungen sind für 1999 in unserer Tanzsportabteilung geplant :

Abnahme des Deutschen Tanzsportabzeichens (DTSA) am 03.10.1999

Winterfest am Samstag, dem 20.11.1999

Hartmut Kasel

AUTO PETER G E B H



KFZ-WERKSTATT &
AUTOLACKIEREREI
MEISTERBETRIEB

KONZ Konzerbrück 31 • Tel. 1 69 84

IHRE KETTE

Marita Haffinger

Echternacherweg 8 * Tel. 0 65 01 / 79 89

54329 KONZ-Roscheid

HEISSMANGELSTUBE Reinhilde Michels

Weinbergstraße 60
54329 KONZ • Telefon 63 89

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. von 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 19.00 Uhr
Sa. von 9.00 - 12.00 Uhr • Montag Ruhetag

Urlaub vom 19.7. bis 2.8.1999 einschl.

- ✓ Malerarbeiten ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Bodenbeläge ✓ Fassadenrenovierung



06501
150192

Bergstr. 6
54332 Wasserllesch

- ✓ Reinigen u. Beschichten v. Asbestzement-
Fassadenbekleidungen u. Wellasbest
nach TRGS 519

Termine, Termine, Termine . . .

Mit modernen Satzsystemen,

flexibel einsetzbaren Druckmaschinen

und einer gut ausgestatteten Weiterverarbeitung

lösen wir auch Ihre Probleme.

Von der Gestaltung bis zum Versand

nehmen wir bei der Herstellung

von Broschüren, Zeitschriften, Zeitungen,

Büchern, Plakaten

den »Druck« von Ihnen.



Paulinus-Druckerei GmbH
Fleischstraße 62-65
54290 Trier
Telefon (06 51) 97 99-00
Telefax (06 51) 97 99-1 48

Kommen

Sie

doch

mal

näher!

*Wir bieten Ihnen persönliche
und fachmännische Beratung
durch den Außendienst, wir
sind kulant im Schadenfall und...*

*Nein, informieren und
überzeugen Sie sich persönlich!*

Kommen Sie doch einfach mal vorbei.

Ihr Ansprechpartner

Leiter der Hauptvertretung

Lothar Schmitt

Büro Konz

Schillerstraße 28

Tel. 0 65 01/18 05 64

Fax 0 65 01/18 05 65

Tel. privat 0 65 01/1 35 53



DEVK - PREISWERT UND NAH

"Alt Konz"

*Im Restaurant Felsenkeller sorgt eine
umfangreiche Speisekarte für das leibliche Wohl.
In der Pils-Hube-Kuhstall erwartet Sie ein
gepflegtes **Bitburger Pils** vom Fass
oder ein guter Wein aus dieser Region.
Unser herrlich gelegener großer Biergarten
ist bei schönem Wetter für Sie geöffnet.*

Gartenstr. 8 • 54329 Konz
Fam. Josef Rutz • 06501-93670



Damen schafften den Klassenerhalt

Nachdem die Damen in letzten Jahr den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft hatten, wurde der Klassenerhalt als Saisonvorgabe angestrebt. Daß dies nicht so einfach ist, wurde den Damen über die gesamte Saison hinweg klargemacht. Die Mannschaften waren im Spieljahr 1998/99 selten ausgeglichen. Vor dem letzten Spieltag waren noch vier Mannschaften in den Abstiegs-kampf verwickelt. Die Konzer Damen mußten sich noch einmal stark zusammenreißen und sicherten sich erst im letzten Einzel den rettenden Siegpunkt.

Abschlußtablette Verbandsliga Damen, Saison 1998/99,
Aufstellung C. Hau, P. Fritscher, C. Bruckmann, D. Welsch

Pl.	Mannschaft	Anzahl	g	u	v	Spiele	Punkte
1.	Speicher/Orenhofen	18	15	3	0	141: 60	33: 3
2.	Asbacher Land	18	15	1	2	139: 55	31: 5
3.	Dernbach 2	18	9	3	6	112: 110	21: 15
4.	Oberstein	18	7	2	9	104: 112	16: 20
5.	Wittlich	18	6	4	8	100: 120	16: 20
6.	Mülheim/Urmitz	18	5	4	9	96: 117	14: 22
7.	TG Konz	18	6	1	11	89: 119	13: 23
8.	Winterwerb 3	18	5	2	11	100: 120	12: 24
9.	TTC GR Trier	18	4	4	10	96: 124	12: 24
10.	Ehrenbreitstein	18	6	0	12	81: 121	12: 24

Zweite DM unspektakulär Vizemeister

In einer langweiligen Saison gab es leider nur zwei Spiele mit echtem Meisterschaftscharakter: Hin- und Rückspiel gegen den späteren Meister FC Könen. Nach einem Unentschieden in der Vorrunde unterlagen die TG Damen in der Rückrunde, so daß ihnen als Resultat nur der zweite Platz blieb. Die restlichen Spiele waren recht ereignislos und wurden unbedrängt gewonnen. Hoffentlich kann in der kommende Saison eine Regionsliga (ehemalige Kreise Trier-Saarburg und Bernkastel-Wittlich) gespielt werden, damit das Leistungsniveau etwas ansteigt und echte sportliche Aufgaben gestellt werden.

Plazierung:

2. Platz von 6 Mannschaften in der Kreisliga Damen,

Aufstellung M. Fritscher, N. Becker, J. Kaiser, N. Zimmer, B. Lex

finden sein. Die Tischtennisabteilung konnte sich zwar lange genug allgemeinen Trends widersetzen, wird aber in diesem Jahr von der Realität eingeholt: Bedauerlicherweise ist es nicht möglich, sechs Spieler zu finden, die willens sind, sich (am Wochenende) mit den Gegnern des Rheinlandes zu messen. Vorbei ist die Zeit, als es Ansporn und Ziel eines jeden leistungsorientierten Spielers war, einmal in der ersten Vereinsmannschaft zu spielen. Die Gründe für mangelnde Einsatz- und Leistungsbereitschaft sind nur teilweise verständlich und nachvollziehbar, müssen aber letztendlich von allen akzeptiert werden. Allgemein stimmt es die "wahren" Sportler – vor allem die "älteren" Semester jenseits der

30 - schon bedenklich, daß allein in der 2. Verbandsliga drei Vereine der Trierer Region ihre Mannschaft zurückziehen werden, obwohl sie sportlich den Klassenerhalt geschafft hatten.

Trotz aller Wehmut und persönlicher Enttäuschung (nach 19 Jahren Verbandsliga) bedeutet dieser Entschluß mitnichten das Ende des Herrentischtennis in der TG. Es bleibt die Hoffnung, daß nach ein oder zwei Jahren der "schöpferischen" Pause die Verbandsliga wieder angepeilt wird.

Abschlußtablette 2. Verbandsliga West Herren, Saison 1998/99.

Aufstellung O. Treinen, T. Bruckmann, W. Schulz, M. Schmitt, R. Hausen, M. Adrian.

Pl.	Mannschaft	Anzahl	g	u	v	Spiele	Punkte
1.	Daun	18	16	0	2	153: 64	32: 4
2.	Kirn	18	15	1	2	155: 65	31: 5
3.	Konz	18	11	2	5	137: 113	24: 12
4.	Simmern 2	18	12	0	6	130: 107	24: 12
5.	Ahbach	18	7	4	7	131: 112	18: 18
6.	Waldbockelheim	18	8	2	8	123: 115	18: 18
7.	Kirchberg/Rauen	18	6	2	10	108: 128	14: 22
8.	TTC GR Trier 2	18	4	3	11	91: 150	11: 25
9.	FC Könen	18	1	2	15	71: 155	4: 32
10.	Feilbingert	18	1	2	15	62: 152	4: 32

Die Ära der 1. HM geht zu Ende

Aus rein sportlicher Sicht ist die Saison 1998/99 sicherlich als erfolgreiches Jahr einzustufen. Der dritte Tabellenplatz vor der starken Mannschaft aus Simmern sollte eigentlich versöhnlich stimmen. Leider wird aber zur nächsten Saison der Name TG Konz im Herrenbereich nicht mehr auf Verbandsebene zu



Zweite Mannschaft sicherte den Klassenerhalt

In der Bezirksliga muß es schon fast als Ritual angesehen werden, daß die zweite TG-Garnitur zum Saisonstart die Laterne des Tabellenletzten regelrecht an sich reißt. Es folgt dann immer eine furiose Aufholjagd, die meist erst am letzten Spieltag mit der Gewißheit endet, den Abstieg wieder einmal abgewendet zu haben. Sicherlich litt die zweite Mannschaft auch in der vergangenen Saison unter den vielen Ersatzgestellungen an die erste Mannschaft, aber auch die Stammspieler waren nicht immer einsatzfähig oder einsatzbereit. Dank der Aushilfsbereitschaft der dritten und vierten Mannschaft wurden aber alle Personalprobleme gelöst, wobei so manches Mal der Ersatz zum Joker und Matchwinner wurde.

Platzierung: 8. Platz von 10 Mannschaften in der 1. Bezirksliga Herren.
Aufstellung R. Remlinger, C. Reinsbach, G. Breidt, S. Kaiser, A. Nolke, O. Weber



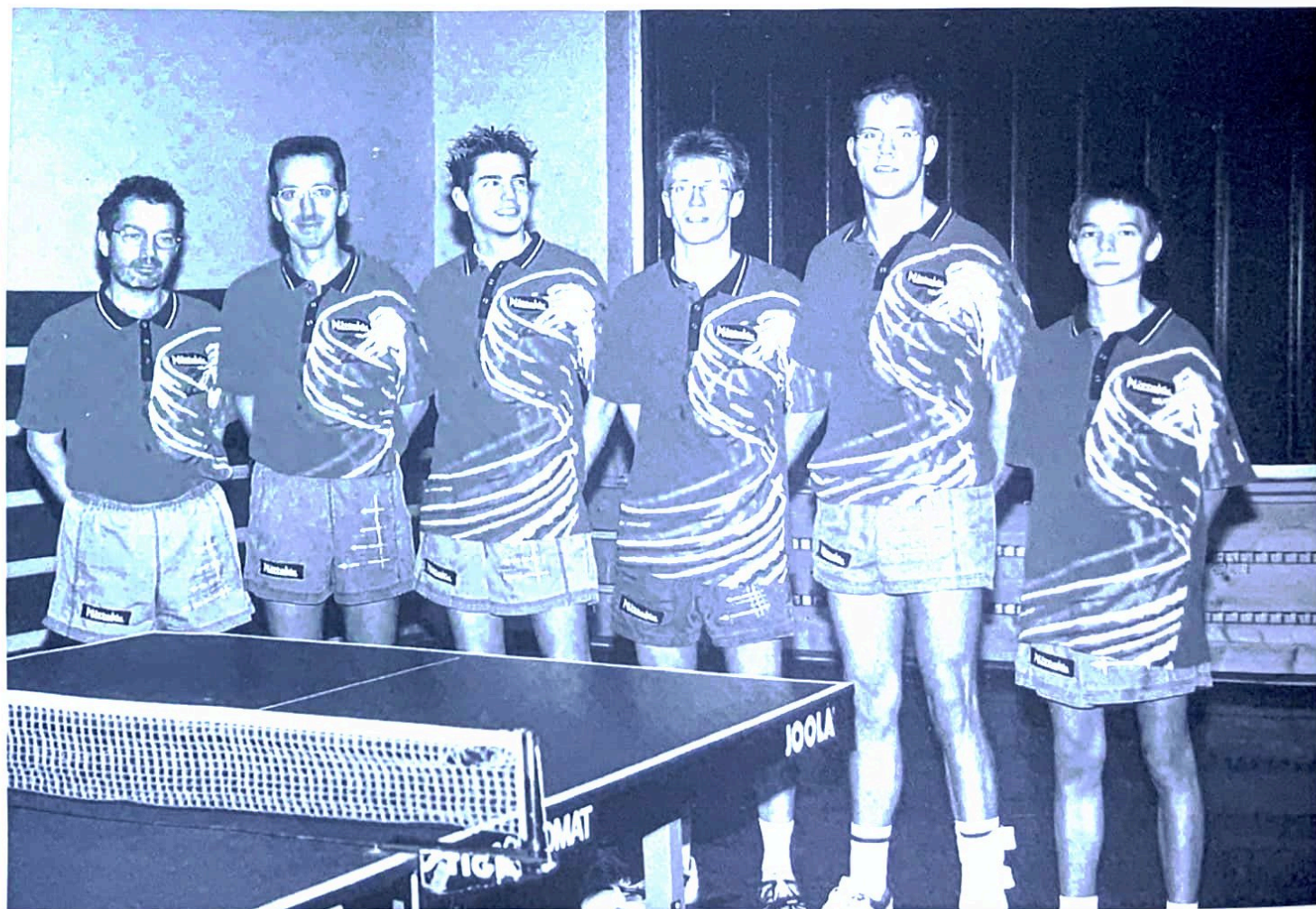
Der Baumaschinenhersteller in Konz

VOLVO

Volvo Compact & Service Equipment GmbH

Max-Planck-Str. 1
D-54329 Konz-Könen

Tel.: 06501 / 84 01
Fax: 06501 / 84 345



2. HM: G. Breidt, Otto Weber, C. Reinsbach, A. Nolke, S. F. Kaiser, M. Adrian



Dritte Mannschaft erkämpfte mehrere Titel

Die dritten Herrenmannschaft brachte mit einem Gesamalter von 331 Jahren einige jüngere Gegner zum Verzweifeln. In einer bravourösen Saison ergatterten sie die Vize-Meisterschaft in der Kreisliga, den Kreispokal der C-Klasse, den zweiten Platz beim Bezirkspokal der Mannschaften sowie den Kreismeister- und Vize-Rheinlandmeister-Titel der Senioren-B-Mannschaften. Diese Vielzahl sportlicher Erfolge ist auf die mann-schaftliche Geschlossenheit, die auffallende Harmonie und den vorbildlichen Trainingsaufwand zurückzuführen. In dieser Verfassung werden die „Oldies“ der Abteilung noch viel Freude bereiten, zumal auch das außersportliche Engagement für Verein und Abteilung hervorzuheben ist.

Platzierung: 2. Platz von 10 Mannschaften in der Kreisliga Herren,

Aufstellung H. Hoffmann, M. Fisch, H. Kolf, H. Stiefel, T. Moritz, H. Oberkirch

Ob im geschäftlichen oder privaten Rahmen:

Wir machen Ihre Feier zum Erfolg!

- Unsere gemütlichen Räume bieten Platz für Gesellschaften von 20 – 100 Personen
- Wir verwöhnen Sie mit deftigen Gerichten oder kulinarischen Leckerbissen

Lassen Sie sich von unserem Ambiente und unseren preiswerten Büfett- und Menüpreisen ab 25,- DM pro Person überzeugen!

**Buchen Sie jetzt
Ihre Feier bei uns**

RIAM · Catering & Service Gesellschaft mbH
Granastraße 114 · 54329 Konz
Tel: (0 65 01) 93 54 40
Fax: (0 65 01) 93 54 00
e-mail: kuechenleitung@zuribuche.de

Bitte sprechen Sie mit
Herrn Dahm oder Frau Mehlum.



Abraumer 3. HM. Stehend: H. Hoffmann, H. Oberkirch, H. Stiefel, kniend: T. Moritz, M. Fisch, H. Kolf



HÖRTEST

*bei uns kostenlos
und
unverbindlich*

Zuständig für „Gutes Hören“

Besser Hören

Meisterbetrieb für Hörgeräte

54329 Konz

Schillerstraße 28 • Telefon 06501/2214

- HNO-Fachpraxis im Hause, Tel. 06501/92660

Fünfte Mannschaft mit versöhnlichem Endergebnis

Die 5.HM verpaßte in der Qualifikationsrunde denkbar knapp die Play-Off-Spiele um die Meisterschaft. In der Abstiegsrunde schlugen sie sich achtbar und belegten einen der vorderen Tabellenplätze (Das Endergebnis lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor). Diese Mannschaft zeichnet sich durch ihre "bunte" Mischung aus, wobei besonders unser Abteilungsrundener und ältester Spieler Karl-Heinz Breidt immer wieder durch sportliche Siege und seine organisatorischen Fähigkeiten als Mannschaftsführer auffällt. 2.Kreisklasse Herren, Abstiegsrunde, Aufstellung M. Wilbois, R. Bergmann, A. Ebeling, K.H. Breidt, H. Eichelsdörfer, K.H. Riehm, E. Schu, V. Hermann

Thomas Bruckmann



5.HM: R. Bergmann, H. Eichelsdörfer, E. Schu, K.H. Breidt, V. Hermann, A. Ebeling, K.H. Riehm, M. Wilbois (v.l.n.r.)



Plazierungen

TT-Vereinsmeisterschaft 98/99

Samstag, den 24.4.1999

Anfänger: 1. Stefan Wilbert
2. Miriam Kurz

Schülerinnen: 1. Anna-Katharina Breidt

Schüler II: 1. Daniel Bartel
2. Michael Lörcher
3. Nils Wollscheid
4. Dominik Weis/
Pascal Marbach

Schüler I: 1. Martin Hoffmann
2. Dennis Lambio
3. Roman Werner
4. Matthias Wild/
Daniel Bartel

Schüler-Doppel: 1. Bartel/Lambio
2. Hoffmann/Wollscheid
3. Weis/Lörscher

Mädchen: 1. Ingrid Woditsch
2. Tanja Schulz
3. Anna-Katharina Breidt
4. Heike Hartmann

Mädchen-Doppel: 1. Woditsch/Schulz
2. Hartmann/Breidt

Jungen: 1. Mario Schommer
2. Roman Werner
3. Christian Hill
4. Matthias Wild

Jungen-Doppel: 1. Schommer/Hill
2. Werner/Hill

Mixed: 1. Woditsch/Schommer
2. Schulz/Werner
3. Hartmann/Hill
4. Breidt/Hoffmann

Mario Schommer



VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Burkhard Disch
TG Sportpark • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 20 61



Geschafft!!!

Da wir am Anfang der Saison einige Startprobleme hatten, haben wir in der Hinrunde leider nur ein Spiel gewonnen. Eigentlich sind ja Entschuldigungen "nur für Verlierer" (Michel B.), aber wir mussten uns erst einmal an die neue Mannschaftskombination, die ungewohnten Positionen und das neue System gewöhnen.

Das 2:3 gegen den Tabellenersten (Pellingen) zu Beginn der Rückrunde gab uns wieder Motivation und von da an ging es aufwärts. In den darauffolgenden Spielen bewiesen wir, dass wir auch gewinnen können.

Nachdem wir am letzten Spieltag gegen den Trimmelter SV noch zwei Sätze für uns entscheiden konnten, war klar, dass wir den rettenden sechsten Platz (vor Bernkastel, TG Trier und Saarburg) erreicht hatten. Somit ist unser Klassenerhalt gesichert! Hierfür wollen wir uns ganz herzlich bei unserem Trainer bedanken, der es diese Saison sicherlich nicht immer leicht mit uns hatte ("Dr. Jekyll und Mr. Hyde").

Außerdem möchten wir uns bei den zahlreichen Zuschauern und vor allem bei den "treuen Zuschauern", die uns auf vielen Auswärtsspielen unterstützt haben, bedanken.

Sophie Huggler
Miriam Magnus
(Mit freundlicher Unterstützung von Severine Baasch und Nicola Becker)



Fahrschule **SCHRAMER**

Konz • Wiltinger Straße 24

2. Etage (über Pizzeria Da Paolino)

theor. Unterricht

Mo. + Mi. ab 19.00 Uhr

Telefon 01 72 - 6 82 27 00
oder 0 65 81 - 21 09



Auto Teile HAMMES
Malerbedarf

An der Lichtsmühle 2
54329 Konz

• Auto - Teile - Zubehör

- Fahrwerk Tuning
- Autolacke
- Bremsbeläge
- Auto - Beleuchtung u.v.m.

• Malerbedarf

u.a. Raufaser, Tapeten
Farben und Lacke

Telefon 0 65 01 - 99 81 76 + 77
Fax: 0 65 01 - 99 81 78

Wir erwarten Sie - und freuen uns auf Ihren Besuch.

ALFRED HEINZ

Versicherungsfachmann (BWV)

Geschäftsstellenleiter der
PROVINZIAL

Versicherungsanstalten der
Rheinprovinz
54329 KONZ

Karthäuser Straße 114
Telefon + Fax (0 65 01) 9 92 33

Heizöl Heizöl

Heizöl - Diesel - Markenschmierstoffe

Johann Bast



Inh. Rudolf Bast

54329 KONZ •

Johannisstraße 9
Telefon 06501/2002

Werner Müller

Ihre Kette - Markt

Theodor-Heuss-Str. 2 - Tel. (0 65 01) 32 80
54329 Konz

Fleischabteilung

- Bekannt für Schwenk-/Spießbraten
- Rindfleisch und Schweinefleisch
aus Deutschland

**Brot
für die Welt**

Postbank Köln 500 500 500

*Den Armen
Gerechtigkeit*

Wir machen den Weg frei

**Gut gerüstet
in den Berufserfolg.**
Der Einstieg ins Berufsleben
verändert auch Ihre finanzielle
Situation und wirft viele Fra-
gen auf. Wir sagen Ihnen, wie
Sie mit Ihrem Gehalt die
ersten Grundlagen für einen
Vermögensaufbau schaffen,
und sorgen dafür, daß von
Anfang an finanziell alles
rund läuft.



Volksbank Trier



Alles wird sich ändern, wenn wir groß sind - die TG Konz I im Wandel der Zeit

6 Jahre, 5 Trainer, 23 Spieler, viele Spiele und ganz viele Partys – so viel zur Statistik der letzten reinen Konzer Herrenmannschaft. Da dies endlich unser erster Bericht in dieser Zeitung ist, erzählen wir euch nun, was so in den letzten Jahren alles passierte:

Es begann alles im Jahre des Herrn 1993, als sich Leute aus der Volleyballabteilung aufmachten um Interessenten aus diversen Schulen das Spielen zu lehren. So entstand die damalige 3. Konzer Herrenmannschaft. Trainer war damals ein Abiturient namens Andreas Brauer („Der Entdecker“), der es mit einem Duzend talentierten und weniger talentierten Spielern zu tun hatte. Im ersten Jahr versuchte er (teils vergeblich) den Leuten Motorik und Ballgefühl sowie ein Hauch von Technik anzueignen. Bevor wir dann aber 1994/95 zum ersten Mal auf den Spielbetrieb losgelassen wurden, trieben ihn Studienpläne in die Ferne. Aber jedes Jahr am Heimatfest zieht es ihn wieder her und er erkundigt sich nach unserem Wohlbefinden. Als sein Erbe wurde Christoph Händel („Ehrencoach auf Lebenszeit“) auserkoren, der mit uns in den nächsten zweieinhalb Jahren ganz dunkle Stunden auf dem Platz, aber dafür um so bessere Stunden abseits des Platzes erleben sollte. Wie schon eben erwähnt, hagelte es im ersten Jahr Packungen ohne Ende, aber ich glaube, wir haben dann am Ende doch mal in einem Satz zweistellig gepunktet. Danach begriffen manche Spieler dann doch, daß sie für diesen (oder gar keinen) Sport geeignet waren und so, wie bei Aschenputtel, selektierte sich das ganze allmählich. In der zweiten Saison sollte es dann soweit sein: Wir gewannen unseren ersten Satz! Das damalige Gespött hieß SK Prüm, die sich dann nach dieser Saison klugerweise auflösten.....

Nach dieser Saison 1995/96 kam es zur Wende: Die damalige zweite Konzer Mannschaft mußte sich mangels Personal mit uns zusammenschließen und unsere Kreisliga (absolut unterste Klasse) wurde aufgelöst. So spielten wir fortan in der Bezirksklasse Mosel (jetzt absolut unterste Klasse) mit vier Spielern aus der alten zweiten Mannschaft: Chris alias „Pinsel“, Kai, Arnie und Felix. Von diesen Leuten lernten wir, aufgrund ihrer „Erfahrung“, viele schöne Sachen, allerdings wiederum eher abseits des Platzes. So gab es also eine sehr in sich gefestigte TG Konz II mit sehr viel guter Laune und es wurden nebenbei sogar Spiele gewonnen. Doch die Mehrzahl dieser erlebte Christoph nicht mehr mit; er wandte sich seiner eigenen aktiven



oben v.l.: Thorsten Harig, Matthias Goodwin, Thomas Busch, Felix Montjoie, Martin Bach;
legend: Hanso Kaiser; unten v.l.: Frank Seemann, Torsten Heinz
Es fehlt: Torsten Schooff

Laufbahn zu, aber wir können trotzdem sagen, es hat sich mit ihm gelohnt. Nun kam es zu einer Trainerfrage, die für kurze Zeit mit Burkhard („Burki“) gelöst wurde. Aber für ihn war aus Zeitgründen nicht mehr als bis Ende der Saison 1996/97 drin. Das darauf folgende halbe Jahr verlief dann etwas chaotisch: Kai und Arnie beendeten ihre Karriere (wegen Heirat/Vaterschaft bzw. unbekanntem Lebensstil) und wir standen ohne Trainer da. So versuchte Pinsel das Eisen aus dem Feuer zu holen, jedoch war zu merken, daß es weder der Mannschaft noch vor allem ihm viel brachte. Dennoch begann die Saison 1997/98 sehr verheißungsvoll, dann aber verletzten sich Hanso und meine Wenigkeit innerhalb kurzer Zeit und auch dieses Jahr war gelaufen. Zudem wurde unsere Personaldecke immer dünner und es stellte sich die Frage, ob man die Mannschaft für die neue Saison auflösen sollte. Doch in dieser Situation stellten sich zwei neue Trainer vor, die unsere Geschicke leiten wollten: Achim Sinzinger („Der Beamte“) und Thorsten Harig („Der neue Coach auf Lebenszeit?“). Mit ihnen konnte man dann doch für die neue Saison planen, gerade wo man jetzt die noch einzige reine Konzer Herrenmannschaft darstellte. Die alte TG Konz I fusionierte nämlich mit den Ehrangern zu zwei Spielgemeinschaften, VG Ehrang/Konz I & II. Das hieß für uns, daß wir uns jetzt sogar TG Konz I nennen durften. Das gab gleich ein Satz neue Trikots und jede Menge Selbstvertrauen. Pinsel jedoch wurde vor der Saison 1998/99 in die VG Ehrang/Konz II hochgezogen, was auf den ersten Blick eine Luk-

ke hinterließ (nochmals danke für alles, Pinsel!). Doch wir hatten auch einen Neuzugang zu verzeichnen: Matthias aus Mannheim. Der war zwar schon mit seinen 34 Jahren für uns steinalt, aber er war zu jeder Party bereit und konnte sogar immer fahren. Die Saison verlief trotz hauchdünner Personaldecke phänomenal und so kam es irgendwie, daß wir sogar aufgestiegen sind. So, und genau an dieser Stelle stehen wir jetzt. Nein, noch nicht ganz. Achim mußte uns, wie auch Andreas vor vielen Jahren, wegen seines Berufes verlassen, aber Thorsten hat ja alles hervorragend im Griff und wir sehen Achim auch oft als nur am Heimatfest. Der größte Teil durchlebte diese wunderbaren Jahre fast vollständig und so stellen wir an dieser Stelle die Leute vor, die auch nächstes Jahrtausend in der Bezirksliga (!), für die TG Konz I spielen werden:

Martin Bach (20), Thomas Busch (18), Torsten Heinz (20), Hanso Kaiser (21), Felix Montjoie (24), Thorsten Schneider (19), Torsten Schooff (23), Frank Seemann (20)

Zudem haben sich jetzt mit Jan und Hendrik uns noch zwei Jugendspieler angeschlossen, die jetzt mit ihren 15 Jahren genau da stehen, wo wir 1993 angefangen haben. Unser jetziger Trainer wird uns schon im nächsten halben Jahr so einstellen, daß wir diese sehr schwere Saison überstehen werden. Wir hoffen auch dann wieder auf tolle Unterstützung der Leute innerhalb und außerhalb der Abteilung auf dem sowie abseits des Platzes.



VOLLEYBALL

Zum Abschluß nochmals vielen, vielen Dank an eine super Abteilung, alle Freunde, Spielerfrauen und die Leute, die uns zufälligerweise schon mal live gesehen haben, für unzählige klasse Aktionen und Feiern. Auf ein weiteres Jahr!
Torsten Heinz

Ein Freizeitwochenende der Volleyball Hobby Gruppe Frauen in Kyllburg / Eifel

Ein Entspannungswochenende der besonderen Art verbrachte die Freizeitvolleyballmannschaft der TG, unter Leitung von Monika Hennen, vom 06. - 07.02. 1999 in der Eifel.

Schwimmen, Sauna, Sekt statt Selters standen auf dem Stundenplan und Erholung pur war angesagt.

Für den größten Teil der Gruppe (einige besonders erholungsbedürftige Damen waren bereits einen Tag früher ins "El Dorado" aufgebrochen), begann die Reise um 8 Uhr 15 am Konzer Hauptbahnhof.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten - die Zugtüre ließ sich am Zielort Kyllburg trotz diverser Kraftanstrengungen (stemmen, reißen, heben) nicht öffnen und einer entsprechenden Änderung der Reisroute über Densborn (schöner Bahnhof, freundliches Zugpersonal) zurück nach Kyllburg, trafen alle Teilnehmer der Reise so gegen 10 Uhr zum gemeinsamen Frühstück im gebuchten 4 Sterne Hotel ein .

Das Hotel war von unserer Trainerin gut gewählt. Schöne Zimmer, guter Service, Frühstücksbuffet, Schwimmbad, Sauna, Bademantel und sogar Arztbesuche incl. . Von allem haben wir Gebrauch gemacht (freiwillig und unfreiwillig - da gab es eine rote Schnur!!) Nach dem ausgiebigen Frühstück am 06. 02. war zunächst ein bißchen Kultur angesagt. Besuch des Ortes Kyllburg mit anschließender Besichtigung von Schloß Malberg. Interessant, aber auch ganz schön zugig in den alten Gemäuern. Bei den dort herrschenden Minustemperaturen war daher das sich anschließende Aufwärm- und Verwöhnprogramm- der eigentliche Grund unserer Reise- nur gerechtfertigt.

Schwimmen- Sauna- Solarium- Ruhen- Solarium- Sauna- Schwimmen- Ruhen u.s.w. . Vier Stunden lag und einfach schön. Nach diesem anstrengenden Nachmittag, einem richtigen Kolsch an der Bar und einem wunderbaren Abendessen mit internationaler Bewirtung, waren bei einigen von uns leichte Erschöpfungszustände zu erkennen; andere wiederum liefen erst jetzt richtig zur Hochstform auf (irgendwann ist auch der " noch so tote Punkt "



HONDA

Lutz

Motorsport
Honda-Vertragshändler



Neuer Honda-Vertragshändler in Konz

- **Kompl. Honda-Zweiradprogramm (2-Jahres-Garantie ab 250 cm³)**
- **Motorradservice**
- **Motor- und Fahrwerktoning**
- **Super-Moto-Umbauten**
- **Streetfighter-Umbauten**
- **Spezialanfertigungen**
- **Großes Reifenprogramm**
- **BEKLEIDUNG**

NEU: Leistungsprüfstand



Lutz-Motorsport
Inh. Bernd Lutz
Konzbruck 26

Telefon 06501/150901
Fax 06501/150902

Come ride with us.

überwunden) und bewiesen auch bei anschließenden komplizierten Spielrunden noch Konzentrationsfähigkeit.

Der nächste Tag begann für die ausgeruhten Teilnehmer der Reise nach dem Grundsatz "the same procedure as yesterday" . Da wurde schon vor dem Frühstück geschwommen und im Dampf gesaunt. Man kann auch alles übertreiben.

Nach dem Frühstück nutzten dann aber alle noch einmal die Entspannungs-oase bis zur gemeinsamen Heimreise so gegen 15. Uhr 00 .

Wir sind uns einig: Das war ein tolles Wochenende mit eindeutigem Wiederholungswert.

Dies war übrigens nach einem Londontrip im September bereits die zweite Reise der Volleyballerinnen innerhalb eines halben Jahres und es werden bestimmt noch einige folgen (vielleicht in die Nähe von Köln- ich würde mich freuen)

Viele Grüße aus Morkeputz
Andrea Schmidt - Gronau

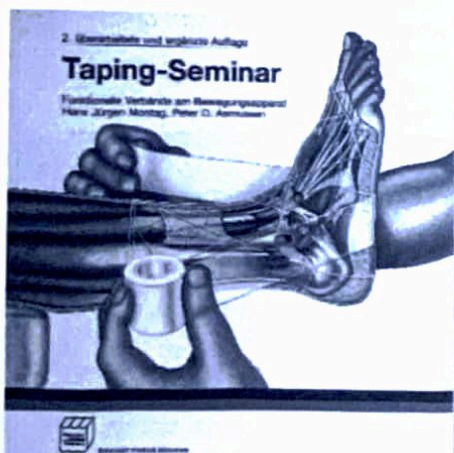
Tape-Seminar für Sportler und Übungsleiter

In Zusammenarbeit mit Industrie-Contact bietet der Sportbund Pfalz am Samstag, den 28. August 1999, von 11.00-17.00 Uhr einen Tape-Lehrgang "Grundlagen des Tapers in Theorie und Praxis" an.

Interessierte Trainer, Übungsleiter und Sportler sind zur Teilnahme herzlich eingeladen. Wie schon berichtet, haben wir bei dem Gewinnspiel aus Heft 2/99 den Hauptpreis gewonnen. Für die rege Teilnahme, besonders aus den Reihen des TG Sportstudios, möchten wir uns herzlich bedanken.

Aus diesem Grund laden wir die ersten 10 angemeldeten TG Mitglieder kostenlos zu diesem Lehrgang ein. Für die weiteren Anmeldungen erheben wir eine geringe Teilnehmergebühr in Höhe von 20,00 DM. In diesem Beitrag ist das nötige Material sowie ein kleiner Imbiß enthalten.

Also, wer hat Lust an diesem Seminar teilzunehmen. Anmeldung unter Tel. 06501/2061.



Pressemitteilung der Beiersdorf AG

"Taping-Seminar": geballtes Wissen zum Aktionspreis!

Jeder, der einen Tape-Verband anlegen möchte, weiß: Theorie kommt vor der Praxis! Um diese zu erlernen, bietet das Lehr- und Übungsbuch "Taping-Seminar" kompetente und anschauliche Hilfe. Die Beiersdorf AG, Hamburg, stellt das umfassende Standardwerk der funktionellen Verbandstechnik nun einmalig zu einem Sonderpreis zur Verfügung. Tape-Verbände kommen überall dort zum Einsatz, wo der Bewegungsapparat starken Belastungen ausgesetzt ist. Dies ist z. B. bei lauf- und sprungintensiven Sportarten der Fall. Wie schnell passiert es, daß ein Sportler mit dem Fuß umknickt und sich eine Verletzung am Bandapparat zuzieht! Das vorsorgliche Tragen eines Tape-Verbandes verringert dieses Risiko einerseits und beschleunigt andererseits bei einer bestehenden Verletzung den Heilungsprozeß. Es bringt allerdings wenig, das Tape "irgendwie" um die Gelenke zu wickeln - die korrekte Anlegetechnik muß sein!

Aktive Sportler wissen es: die Gefahr einer Verletzung am Bewegungsapparat läßt sich nie vollständig ausschließen. Da die meisten Disziplinen eine intensive Beinarbeit erfordern, ist das Sprunggelenk am stärksten gefährdet. Ob beim Fußball in einem Zweikampf oder beim Handball während der Landung nach einem Sprungwurf, immer kann es passieren, daß der Sportler mit dem Fuß umknickt und sich eine Dehnung, Zerrung oder gar einen Riß am Bandapparat zuzieht. Die meisten Verletzungen dieser Art werden heutzutage frühfunktionell behandelt. Dies bedeutet, daß das verletzte Gelenk nicht vollständig ruhiggestellt wird, sondern seine Beweglichkeit so weit wie möglich erhalten bleibt. Ein wichtiges Hilfsmittel für diese Therapie stellt der Tape-Verband dar.

Was bewirkt ein Tape-Verband?

In der Regel besteht ein Tape-Verband aus unelastischen Pflasterstreifen. Damit er eine besonders gute Gelenkstabilisierung bieten kann, sind zwei Dinge wichtig: zum einen sollte das Material eine hohe Zugfestigkeit und eine gute Klebfähigkeit aufweisen (z. B. Leukotape von Beiersdorf), zum anderen ist die korrekte Anlegetechnik von großer Bedeutung. Ein Tape-Verband wird so angebracht, daß er nur bestimmte Bewegungsmuster limitiert (die zu einer Verletzung geführt haben bzw. ein erneutes Trauma auslösen können), die übrige Mobilität jedoch nicht einschränkt. Am Beispiel Sprunggelenk bedeutet dies, daß der Sportler fast ungehindert seinen Fuß beugen und strecken, jedoch kaum ein- und auswärtsdrehen kann. Dadurch verringert sich die Gefahr, umzuknicken, um ein Vielfaches.

■ Öl-Gasteveruerung ■ Wärmepumpen ■ Sanitäre Anlagen ■ Kundendienst ■

LANGE
Sanitär -
Heizungsbau

Brunostr. 86 54329 KONZ Tel. 06501-3750

»Konzer Saunabad«

und Massagepraxis
im Hallenbad • Inh. H. Schulte

- Bräunungsgeräte •
- Frischluftraum •
- med. Fußpflege

Telefon 1 61 61 • Parkplätze

Kfz-Prüfstelle Konz-Könen



Ihr Partner für Abgas- und Hauptuntersuchung

Gewerbegebiet Konz-Könen,
in Nähe Fa. Zettelmeyer
Täglich von 9.00 - 12.00 u.
15.00 - 18.00 Uhr Tel. 99040

Alle Prüfungen erfolgen im
Auftrag der amtlich anerkannten
Überwachungsorganisation KÜS e.V.

Fahrschule MERTZ

K	Beethoven-Galerie	Di.+Do.
O	Karthaus	Mo.+Fr.
N	Roscheid	Mittw.
Z	Oberemmel	Mittw.

Die Theorie kommt vor der Praxis!

Zum Erlernen der richtigen Tape-Technik bietet das Lehr- und Übungsbuch „Taping-Seminar“ eine hervorragende Unterstützung. Die Autoren des Buches, der leider im letzten Jahr verstorbene Hans Jürgen Montag (Sportphysiotherapeut und langjähriger Betreuer der deutschen Fußballnationalmannschaft) und Peter D. Asmussen (Produzent von zahlreichen Lehrfilmen zur Tape-Technik), stellen in diesem Standardwerk der funktionellen Verbandtechnik ihr gesamtes Wissen zur Verfügung. Ärzte, Physiotherapeuten, Krankengymnasten sowie Sportler, die sich für einen wirkungsvollen Verletzungsschutz interessieren, erfahren auf über 200 Seiten alles Wissenswerte rund um das Thema Taping.

Nach einem interessanten Einstieg in die Geschichte der funktionellen Verbände erhält der Leser einen genauen Überblick über die Funktion und Wirkungsweise von Tapes und wird über das breite Indikationsspektrum informiert. Wichtige anatomische und biomechanische Begriffe sind zum besseren Verständnis in einem Repetitorium sowie einem anschließenden Glossar näher erläutert. Schließlich werden im Praxisteil insgesamt 45 verschiedene Verbände - angefangen von den Zehen bis hinauf zur Halswirbelsäule - dargestellt. Schritt für Schritt beschreiben die Autoren jeden einzelnen Verband mit Hilfe von detaillierten Zeichnungen, so daß es dem Leser anschließend nicht schwerfallen wird, sein Wissen in die Tat umzusetzen und selber einen Verband anzulegen.

So bestellen Sie das „Taping-Seminar“

Wer neugierig geworden ist und sich ein grundlegendes Wissen für gutes Taping aneignen möchte, kann die 2. Auflage des „Taping-Seminars“, die sich von der im Handel erhältlichen 4. Auflage lediglich durch ein modifiziertes Vorwort unterscheidet, jetzt einmalig zu einem Aktionspreis beziehen. Statt 68,00 DM bezahlen Sie nun nur noch 34,00 DM! Sie erhalten das Buch direkt bei der Beiersdorf AG, Hamburg.

Bitte überweisen Sie den Betrag an:

Beiersdorf AG, Kst. 7491, Kto.-Nr. 43 10 83 400 bei der Dresdner Bank AG, Hamburg, BLZ 200 800 00.

Geben Sie auf dem Überweisungsvordruck bitte die genaue Lieferanschrift an. Zusätzliche Kosten durch Porto und Verpackung entstehen nicht.

© IC27/99 Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an:
Industrie - Contact GmbH, Britta Gayk, Postfach 52 02 62,
22592 Hamburg



Ihre Spende fällt auf fruchtbaren Boden.

Wie gut Ihre Spenden aus dem letzten Jahr gedeihen, erfahren Sie, wenn Sie unseren aktuellen Jahresbericht anfordern. Damit laufende Projekte fortgeführt und neue Projekte gestartet werden können, brauchen wir weiterhin Ihre Unterstützung. Wir sorgen dafür, daß sie Früchte trägt.



DEUTSCHE WELTHUNGERHILFE
Spendenkonto Sparkasse Bonn: 1115 - BLZ 380 500 00

Deutsche Welthungerhilfe, Adenauerallee 134 - 53113 Bonn
Telefon 02 28/22 88 0 Fax 02 28/22 07 10

Ich möchte wissen, was geerntet wird.
Bitte schicken Sie mir Ihren aktuellen Jahresbericht zu.

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

0 VereinsPraxis

Sport ereine

Führen und Verwalten

Nr. 4/99

Arbeitshilfen für Führungskräfte, Organisationsleiterinnen und Organisationsleiter

19. Jahrgang

Die schwierige Situation der Vereine

Das Beispiel des Sportkreises Mannheim

Der Sportkreis Mannheim im Badischen Sportbund, Postfach 12 02 30, 68053 Mannheim, Tel.: (06 21) 30 65 07, hat eine Untersuchung zur Situation seiner Vereine durchgeführt, deren Zusammenfassung und Bewertung auch über die Region Mannheim hinaus von Interesse sein dürften, weil die Probleme übertragbar sind. Sportkreis-Vorsitzender Dr. Robin Kähler hat die Ergebnisse der Untersuchung wie folgt gebündelt:

Die Fakten:

1. Jeder Verein klagt bereits über finanzielle Probleme. Je größer der Sportverein ist, desto größer werden die Probleme: Bereits 28% der Vereine ab 100 Mitglieder, 41% der ab 300 und 75% der Vereine über 1 000 Mitglieder haben große finanzielle Probleme. Sorgenkinder sind ausbleibende Zuschüsse (Land, Stadt), hohe Sanierungskosten, Kosten der Jugendarbeit und des Wettkampfsports. 48% der hochklassigen Wettkampfsportvereine haben große Probleme, 66% der Freizeitsportvereine nennen uns geringe Probleme. Wer Eigentum hat, ist besonders hart betroffen. „Besitzende“ leiden durchweg unter den großen finanziellen Lasten!
2. Bereits 48% der Einspartenvereine, aber schon 64% der Mehrspartenvereine klagen über Mangel an ehrenamtlichen Mitarbeitern und Helfern. Es wird zunehmend schwerer, Ehrenamtliche zu finden. Die Solidarität alten Musters steckt in der Krise.
3. Die Sportentwicklung wird immer schwieriger. Kleinere Vereine haben kaum Nachwuchssportler (69%), größere können kaum dringend notwendige neue Sportarten aufnehmen (65%), weil Sportanlagen nicht ausreichen.
4. Viele Vereine sind aktiv und unternehmen etwas, um ihre Probleme zu reduzieren. Sie werben, suchen neue Sponsoren, öffnen sich und suchen nach finanziellen Auswegen. Es wird aber noch zu wenig unternommen. Außerdem können u. U. neue Wege auch in eine Falle führen.
5. Die Sportvereine erwarten von ihren Sportkreisen noch mehr Dienstleistungen und Hilfe in den Bereichen: Fortbildung (40%), Finanzen (38%), Energiesparmaßnahmen (38%), EDV/Internet (30%) und Zentralisierung von Verwaltungsarbeit. Die Sportkreise werden für wichtige, unmittelbare und lokale Ansprechpartner und Helfer gehalten. Sie sind unverzichtbar.

Die Bewertung:

Vereine befinden sich in einer schwierigen Situation. Dies ist zwar, je nach Größe, Gemeinde, Leistungsklasse, Eigentum und Engagement der Vorstände sehr unterschiedlich, aber die Antworten auf die gestellten Fragen bestätigen unsere Vermutung, daß zur Zeit jeder

Verein kräftig Gegenwind bekommt. Nur die Windstärke ist verschieden. Die augenblickliche gesamtwirtschaftliche Situation des Landes und der Kommunen verändert die Rahmenbedingungen für die Vereine. Ehemals feste Stützen der Vereinsfinanzierung, wie staatliche Zuschüsse, Sponsoren, Spender und die Freigiebigkeit der Mitglieder beginnen zu wanken, bröckeln, stürzen zum Teil sogar ein. Der Jugendsport und der Wettkampfsport stehen in der Gefahr, von den herunterfallenden Gesteinsbrocken getroffen zu werden. Ersterer ist wegen des Betreuungsaufwandes und der geringen Einnahmen zu teuer, letzterer erfordert gute und moderne, teure und standardisierte Sportanlagen und – in manchen Sportarten sogar – bezahlte Sportler. Wer soll das bezahlen, wer hat so viel Geld...? Die Werbemühen der Vereine sind zwar intensiver geworden, nur, sie treffen auf einen harten Markt, auf dem sich inzwischen viele Konkurrenten und wenige Geldgeber tummeln. Und die eigenen Mitglieder? Diese neigen mehrheitlich zu deutlicher Zurückhaltung, wenn es um mehr Arbeit im Verein und mehr finanzielle Eigenbeteiligung geht. „Mit mir nicht, nein danke“, scheint die Botschaft der Menschen in einer neuen Erlebnisgesellschaft zu sein, die das eigene Glück über die soziale Verantwortung stellt.

Was tun? Der Staat sagt: mehr Wirtschaft und Wettbewerb. Hier ist aber Vorsicht geboten, denn dieser Weg kann auch in eine „Finanzierungsfall“ führen. Einnahmenverbesserungen führen nicht zwangsläufig zu mehr Einnahmen und Kostensenkungen nicht automatisch zu weniger Ausgaben. Im Gegenteil, sie können sogar zu wesentlich weniger Einnahmen führen!

Die Vorschläge:

- Mehr betriebswirtschaftliches Handeln im Verein, soweit es zur Verbesserung der Einnahmen/Ausgaben führt, ohne den Verein zu gefährden.
- Ausschöpfen aller Kooperationen mit anderen Vereinen und Anbietern zur eigenen Profilierung, Bestandssicherung und Verbesserung der Wirtschaftlichkeit.
- Modernisierung der Strukturen, Kommunikationswege und innerbetrieblichen Organisation unter Beibehaltung des Persönlichen und Sozialen.

- Neue Führungskonzeptionen, für ehrenamtliche Führungskräfte im Hinblick darauf, neue Helfer zu gewinnen, zu motivieren und interessante (auch kurzzeitige) Aufgaben zu erfüllen.
- Beibehaltung der Sportförderung durch die Kommunen und das Land zur Sicherung der Vereine, deren Anlagen und zur Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements für gesellschaftlich wichtige soziale Arbeit im Sportverein.
- Intensive Werbung für eine Unterstützung durch die Wirtschaft, die sich ihrer sozialen und gesellschaftlichen Verantwortung für den Erhalt der Vereine bewußt werden muß.
- Ausbau des Sportkreises als Dienstleistungseinheit, die professionell, vereinsnah, flexibel und kompetent berät, unternehmerisch und politisch handelt zum Wohle der Vereine und des Sports.

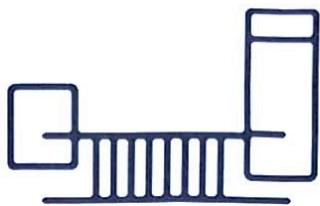
Gegengewicht

Helge Heining ist Organisations- und Jugendleiter in der Leichtathletikgemeinschaft (LG) Viersen. Der 26jährige Student der Ökonomie, früher selbst aktiv, betreut 350 Kinder und Jugendliche. 450 Vereinsmitglieder hat die LG insgesamt. Er organisiert Waddläufe, Ferienfahrten, Hochsprungwettbewerbe und Badmintonturniere. Mit dieser Einstellung bekommt und erhält der Sport seine besondere Qualität. So können nach einem Schnupperkurs seit Anfang Dezember 18 Sehbehinderte und Blinde in der Märkischen Turngemeinde Horst 1881, Essen, tanzen. Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren mit Atemwegserkrankungen erleben im Turnverein 1846 Bretten ein „freudiges Miteinander“ durch Atemgymnastik sowie spezielle Spiel- und Übungsformen. Eine Sportlehrerin mit Zusatzqualifikation ist Vereinsmitarbeiterin.

Die Sportjugend Brandenburg hat in Niedergörsdorf ein Projekt „sport- und bewegungsorientierte Jugendsozialarbeit“ kräftig unterstützt. 200 Mitglieder hat die DLRG Cottbus, darunter elf mit Lehrschein und 20 Bootsführer. Viele Rettungsschwimmer leisten bis zu 400 unentgeltliche Einsatzstunden pro Saison. Solche Aktivitäten bestätigen auch die Einschätzung des Bundesinnenministers. Otto Schily sprach vor dem Bundestag des Deutschen Sportbundes (DSB) am 27. und 28. November in Baden-Baden und sagte: „Der Sport, vor allem aber das soziale Miteinander in den Vereinen, ist besonders dazu befähigt, einer Entwicklung ein klares Gegengewicht gegenüberzustellen, die von nachlassender Gemeinwohlorientierung geprägt zu sein scheint.“

K.H.

Stahlbau - Schlosserei



SCHÄFER
GmbH

54329 Konz-Könen
Gewerbegebiet
Tel. (0 65 01) 1 74 93
Fax (0 65 01) 1 75 74

Chr. Berweiler
U H R E N & S C H M U C K

SCHILLERSTRASSE 12
54329 KONZ



Wir schaffen was.

- Kanalbau
- Pflaster
- Straßenbau
- Betonbau

54329 KONZ

Büro:
Konzerbrück 29
Tel. (0 65 01) 1 20 04
Fax (0 65 01) 1 57 26

Bauhof:
Domänenstraße 1
Tel. (0 65 01) 23 90
Fax (0 65 01) 56 65

500qm Ausstellungsfläche
Vollständige Bäder

Ihr *neuer* Fachmarkt für
Fliesen & Sanitär



Fliesen · Platten · Mosaik · Naturstein · Marmor · Sanitär
Ausstellung · Beratung · Verlegung · Abholmarkt

Ceramika
FLIESENFACHGESCHÄFT

Konz · Alte Römerstraße 1 ehemals
Norma-Markt

Ceramika GmbH · Telefon (06501) 6000-11 · Fax 6000-13 · Wir haben für Sie geöffnet: Mo-Fr 8-18 Uhr · Do 8-20 Uhr · Sa 8-14 Uhr

Wolter's DISCOUNT Tankstelle

SPAREN BEIM TANKEN - SPAREN BEIM KAUFEN

2 mal in Wasserbillig

Hier tanken Sie **Markenkraftstoffe** billiger!

Nutzen Sie darüberhinaus die Vorteile unserer **Stammkundenkarte** !

Achten Sie auf unsere wöchentlichen Sonderangebote.

☎ (00352) 74 84 54 und 74 94 54



BANKING KANN SO EINFACH SEIN ...

- **Neu: Direktbanking bei der Sparkasse Trier**
- **Per Telefon oder PC**
- **7 Tage die Woche, rund um die Uhr**
- **Giro: täglicher Zahlungsverkehr zum Nulltarif**
- **Geldanlage: Vorteil durch attraktive Zinsen**
- **Wertpapier-Geschäfte: Top-Konditionen**

**Machen Sie den ersten Schritt
zum einfachen Banking!
Informieren Sie sich jetzt!**



§-Direkt Service-Coupon

Ja, einfaches Banking mit §-Direkt interessiert mich!

Bitte senden Sie mir unverbindlich das Start-Paket mit allen Informationen zu §-Direkt inklusive Konto-Eröffnungsunterlagen.

Meine Anschrift:

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel. gesch.

Tel. privat

AT3

Und so erfahre ich mehr:

Per Telefon: 0651-712 712
oder 01803-712 712
Per Fax: 0651-712 48 48

Oder Coupon
per Post an: Sparkasse Trier
§-Direkt
Postfach 25 40
54215 Trier

Sport • Spiel • Entspannung Hallenfreizeitbad Konz

- Solarien
- Ruhebereich
- Sonnenwiese
- Kinderplanschbecken - 32°C
- Whirlpool - 32°C

Kombiniertes Becken mit Unterwasserbeleuchtung - ca. 28°C
Verbindung zu Sauna und Massage
Schwimmbadrestaurant
Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene
Rückenschwimm- und Wassergymnastik-Kurse
Wassergewöhnungskurse für Kleinkinder

Happy Hour: von 6.00 - 8.00 Uhr
(Verbilligter Eintritt)

Mittwochs Warmbadetag - 30°C

Freitags Spiel- und Spaßtag: 15.00 - 17.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
(Warmbadetag)	
Donnerstag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Freitag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag	8.00 - 17.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	8.00 - 13.00 Uhr

Auskunft erteilt: Tel. 0 65 01 / 1 58 74

... wir spielen mit !

SCHUHE + SPORT HOLBACH

Wiltinger Straße 26-30 • 54329 KONZ
Tel. 06501/92940